

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Kressbronn a. B.

Amtlicher Teil



Pfarrer Lorenz Rösch, Bürgermeister Daniel Enzensperger, Frank Linhart von Cucumaz und Architekt Markus Fakler weihen den neuen Außenspielbereich ein

Neuer Außenspielbereich für den Kindergarten St. Michael

Der Außenspielbereich des katholischen Kindergartens St. Michael wurde in den Sommerwochen vollständig neugestaltet und mit modernen und nachhaltigen Spielgeräten ausgestattet. Die Gemeinde Kressbronn a. B. hat die Maßnahme mit rund 200.000 Euro bezuschusst. „Kirchengemeinde und weltliche Gemeinde freuen sich, dass diese wichtige Sanierungsmaßnahme nun fertiggestellt werden konnte“, so Bürgermeister Daniel Enzensperger.

Als freie Trägerin des Kindergartens St. Michael ist die katholische Kirchengemeinde Kressbronn für die bauliche Unterhaltung der Betreuungseinrichtung verantwortlich. Der Außenspielbereich war in keinem guten Zustand mehr und musste daher erneuert werden. In Zusammenarbeit mit der Firma Cucumaz aus Wiggenbach und Architekt Markus Fakler haben Kirchengemeinderat sowie pädagogische Fachkräfte eine Planung für die Neugestaltung ausgearbeitet. Das Ergebnis ist eine kleine Hügellandschaft mit robusten Spielgeräten aus naturwüchsigem Robinienholz. Rutschen, Schaukeln, zahlreiche Klettermöglichkeiten, Hängekorb, Miniaturautowerkstatt und weitere Balance- und Hüpfattraktionen machen den Spielplatz nun zu einem spannenden und abwechslungsreichen Erlebnis für die Kinder. „Das hat alles Qualität und Charakter. Ich freue mich, dass unser Kindergarten nun so einen Außenbe-

reich zu bieten hat. Der Gemeinde Kressbronn a. B. danken wir fürs Mitplanen und Mittragen“, so Pfarrer Lorenz Rösch. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 270.000 Euro. Die Gemeinde Kressbronn a. B. hat sich mit etwa 75 % der Kosten an der Gesamtmaßnahme beteiligt. „Da die Kinderbetreuung eine öffentliche Pflichtaufgabe ist und nach dem Kinderbetreuungsbedarfsplan die drei Gruppen des St. Michael Kindergartens unverzichtbar sind, ist die Gemeinde Kressbronn a. B. froh und dankbar, dass die Kirchengemeinde seit vielen Jahrzehnten den Kindergarten St. Michael betreibt. Dieses großartige Engagement unterstützen wir sehr gerne. Daher war es für uns selbstverständlich, diese wichtige Investitionsmaßnahme zu bezuschussen“, erklärt der Bürgermeister abschließend.



Thema der Woche



Stimmt es, dass die Gemeinde das Gebäude des Seestübles erwerben wollte?

Ja, das stimmt. Wir haben dazu sogar schon bereits zwei Anläufe unternommen. Leider ist es uns beide Male trotz größter Bemühungen nicht gelungen. Gastronomien sind für das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde wichtig. Sie sind ein Treffpunkt für viele Menschen, ganz egal ob Jung

oder Alt. Das Seestüble gehört wie die Havanna Bar oder früher das Bistro 08 zu den beliebten Gastronomien mit Bar-Charakter. Da kann man auch abends zu späterer Stunde noch hingehen. Die Bedeutung solcher Treffpunkte für die Menschen im Ort ist nicht zu unterschätzen. Dem Gemeinderat und mir ist es deshalb wichtig, dass solche Gastronomiebetriebe erhalten bleiben. Als das Gebäude zum Verkauf stand, hat die Gemeinde darum auch mitgeboten. Preislich konnten wir uns aber nicht durchsetzen. Wir haben aber schon bald danach mit dem neuen Eigentümer Verhandlungen aufgenommen. Diese Verhandlungen sind allerdings nach fast einem Jahr Dauer erfolglos geblieben. Mir ist aber wichtig zu betonen, dass wir alles für uns Verantwortbare versucht haben. Über einen Bebauungsplan werden wir nun zumindest festschreiben, dass das Gebäude im Erdgeschoss gewerblich genutzt werden muss. Eine Gastronomieeinheit können wir aber leider nicht vorschreiben, das ist

rechtlich nicht möglich. Bei einem Neubau ist eine Gastronomieeinheit auch wirtschaftlich kaum mehr darstellbar, deshalb ist nach aktuellem Stand nicht damit zu rechnen, dass im Falle des Abrisses wieder eine Bar dort entstehen wird. Wann das Gebäude abgerissen wird, wissen wir nicht. Es bleibt zu hoffen, dass der Status quo und damit auch das Seestüble so lange wie möglich so erhalten bleiben können.

Übrigens: Wir wollten auch damals das Areal um das Bistro 08 erwerben. Auch mit dem Ziel, das Pachtobjekt als Bar bzw. Gastronomie zu erhalten. Leider haben wir vom Verkauf zu spät erfahren und konnten daher nicht mehr mitbieten. Auf das Vorkaufsrecht hatten wir mit Blick auf den hohen Kaufpreis verzichtet und auch deshalb, weil der damalige Investor uns deutlich und glaubwürdig signalisiert hatte, dass er die Gastronomieeinheit beibehalten wolle. Wir haben das dann im Rahmen des Durchführungsvertrages des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes dem neuen Investor, es gab damals einen Investorenwechsel, auferlegt. Das war aber ein Sonderfall und dem Umstand geschuldet, dass dort bereits schon ein sehr enger Bebauungsplan bestand. Durch die Erweiterung der Bebauungsmöglichkeiten konnten wir andere öffentliche Interessen wie die Gastronomieeinheit, Satteldach statt Flachdach oder auch den Erwerb von Gehwegflächen vertraglich durchsetzen. Leider können wir aber den tatsächlichen Betrieb nicht erzwingen, was natürlich auch ohne Pächter schwierig ist. Deshalb steht die Gastronomieeinheit im neuen Gebäude heute immer noch leer. Das ist natürlich schade.

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Das kommt nicht in die Tonne

Die weltweite Überproduktion in der Landwirtschaft führt zu noch nie da gewesener Verschwendung. Allein in Deutschland schmeißt jede Deutsche und jeder Deutscher pro Jahr durchschnittlich 75 kg Lebensmittel in die Tonne. Jahr für Jahr wandern so rund 12 Millionen Tonnen wertvolle Lebensmittel in den Müll statt auf den Teller. Mehr als die Hälfte davon wäre eigentlich noch genießbar – es wird also überflüssig verschwendet! Jedes weggeworfene Lebensmittel ist vom Anbau bis zum Handel mit einem hohen Verbrauch an Energie, Wasser und anderen wertvollen Rohstoffen verbunden. Die Lebensmittelverschwendung ist deshalb mit enormen Mengen klimaschädlicher Treibhausgase verbunden und schadet dem Klima.

Was tun, damit kein wertvolles Lebensmittel in der Tonne landet?

Nicht zu viel des Guten: Kaufen Sie nur das, was Sie tatsächlich essen bzw. kochen wollen. Ein Einkaufszettel hilft dabei. Je bedarfsgerechter Sie einkaufen, je besser Sie planen und je regelmäßiger Sie auf Ihre Vorräte blicken, desto seltener werden Lebensmittel schlecht und landen im Müll.

- Nicht mit leerem Magen einkaufen: Hungrig einzukaufen, kann schnell mal zu einem übermäßig vollen Einkaufskorb führen – deswegen lieber vorher noch schnell etwas essen.
- Richtig lagern statt verschenden: Licht, Temperatur, Feuchtigkeit – Wie Lebensmittel aufbewahrt werden, hat einen

großen Einfluss auf ihre Haltbarkeit. Unterschiedliche Lebensmittel haben dabei auch unterschiedliche Anforderungen.

- Ab ins Eingemachte: Einkochen, Einlegen und Fermentieren liegen derzeit wieder voll im Trend. Sie verlängern die Haltbarkeit und bewahren Lebensmittel somit vor der Tonne.
- Mindestens haltbar – länger als Sie denken: Lebensmittel, die das Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten haben, gelangen häufig in den Müll. Dabei können „abgelaufene“ Lebensmittel zumeist mehrere Tage bis Wochen über das Datum hinaus unbedenklich verzehrt werden – nicht umsonst enthält das MHD das Wort „mindestens“. Schauen Sie das fragliche Lebensmittel an und vertrauen Sie auf Ihre Sinne.

Quelle: nachhaltigkeitsstrategie.de

Amtliche Bekanntmachungen

Folgende amtliche Bekanntmachungen finden Sie auf den Seiten 15 bis 18:

**Entgeltordnung
für die Benutzung der Festhalle**

**Entgeltordnung
für die Benutzung der Seesporthalle**

Gemeindennachrichten

Kressbronner Straßenfest: Festmeile, Live-Musik, Kulinarik, Einkaufspaß, Flohmarkt und Kinderprogramm

Wer am Sonntag, den 17. September 2023 zum Kressbronner Straßenfest kommt, kann sich wieder auf ein buntes Programm an Attraktionen freuen. Musikalisch werden die Besucher wie immer bestens unterhalten. Auf der großen Bühne am Rathausplatz treten ab 11:00 Uhr zur Einstimmung die „Salty Slickers“ auf. Gewohnt Rockiges liefert ab 14:00 Uhr die Band „Thin Mother“, gefolgt von der Nachwuchsband „Lakeside“, die das Programm gebührend abrunden wird. Vor der Kressbronner Festhalle unterhält der Musikverein Kressbronn e. V. ab 11:00 Uhr mit einem stimmungsvollen und vielseitigen Programm.



Viele Kressbronner Betriebe nehmen ebenfalls am Fest teil und bieten ein leckeres, kulinarisches Angebot sowie interessante Sonderaktionen. Einkaufen und Genießen in Kressbronn a. B., das können die Besucher hier: Heka-Moden, Hoffmann Optik, Stoffladen, Atelier für Kunst & Gestaltung, Flaniert – Spezialitäten & Mehr, Helmle – Gesunde Schuhe, Pizzeria Da Nico, Lieblingsstück, Lesb@r, Weltladen, Autohaus Biggel, Havana Bar, Teddybärenhotel, Restaurant Meersalz, Haist – Uhren und Schmuck, Bäckerei-Konditorei Ulmer, China-Restaurant Mei Jing sowie bei Matt Optik.

Vereine und Kindergärten sind auch dieses Jahr wieder präsent, um auf ihre Arbeit aufmerksam zu machen und um Unterstützung für ihr Engagement zu bitten. Leckereien wie selbstgebackene Torten, Kuchen, Salate sowie Kaffee und verschiedene Softgetränke werden angeboten, wie zum Beispiel am Stand des Kressbronner Waldkindergartens im Ortszentrum.

Kinder und Familien kommen ebenfalls voll auf ihre Kosten, sie dürfen sich über folgendes Angebot freuen: Spieletombola, Kindereisenbahn, Kinderschminken und Basteln, Verkauf von Bastelarbeiten, Luftballons und Gummibärchen, Hobby-Horse Parcours, Ponyreiten und Lamas, Zauberkünstler, Kinderkarussell und Kinderflohmarkt für gebrauchte Kinderartikel. Ab morgens 7:00 Uhr darf in der Hemigkofener Straße aufgebaut und anschließend gefeilscht werden.

Spielfreudige werden beim Angebot des Brettspielclubs große Freude haben. Denn im Rahmen der bundesweiten Aktionstage „Stadt-Land-Spielt!“ können in Kressbronn a. B. bereits schon am Samstag (zum Marathon) und zum Straßenfest Familien, Kinder und Spielbegeisterte von 12:00 – 16:00 Uhr in der Ge-

meindebücherei neue und bewährte Brettspiele kennenlernen und gemeinsam spielen; der Eintritt ist frei. Außerdem findet auch eine Spiele-Tombola zugunsten eines sozialen Zwecks statt.

Beim Marathon am Samstag wie auch beim Straßenfest am Sonntag sind viele helfende Hände im Einsatz und organisieren im Vorfeld, damit alle Teilnehmer ein schönes Festwochenende genießen können. Die Sicherheit aller Beteiligten geht an beiden Tagen vor und deshalb gilt allen Helfern und insbesondere auch allen Anwohnern, die aufgrund des Festwochenendes von Einschränkungen betroffen sind, bereits jetzt ein besonderer Dank.

Der „LaKE-Line“ Partybus fährt zum 58. Lindauer Oktoberfest

Am Samstag den 2. September 2023 findet in Lindau das weit bekannte Lindauer Oktoberfest statt. Veranstaltet wird dieses Genussfest wie in jedem Jahr vom Musikverein Aeschach/Hoyern e. V. 1872. Der Partybus „LaKE-Line“ fährt wieder alle Jugendlichen ab 18 Jahren sicher hin und zurück. Der Eintritt zum Fest kostet 10,50 €. Ab 16:00 Uhr beginnt der Einlass mit Zulassbündel an der Eingangskasse. Um 16:30 Uhr startet der Musikverein Ahausen und ab 20:00 Uhr spielt die FREIBIER Partyband. Ganz wichtig: Einlass nur ab 18 Jahren! Fahrgäste der „LaKE-Line“ haben eine Eintrittsgarantie. Die einfache Fahrt kostet 4 €, Hin- und Rückfahrt 6 €.

Fahrplan:

Eriskirch, Irisstraße	16:40	18:20
Eriskirch, Neue Mitte	16:45	18:25
Bierkeller, Schützenstraße	16:49	18:29
Langenargen, Strandbad	16:54	18:34
Langenargen, Bahnhof	16:58	18:38
Gohren, Bushaltestelle	17:03	18:43
Kressbronn, Bahnhof	17:10	18:50
Kressbronn, Fallenbach	17:14	18:54
Oberdorf, Kressbronner Straße	17:20	19:00

Rückfahrten sind jeweils um 01:00 Uhr und 02:30 Uhr an der Bushaltestelle Valentin-Heider-Gymnasium. Jugendliche unter 18 Jahren können bei dieser Fahrt nicht teilnehmen. Es werden Ausweiskontrollen an den Bushaltestellen durchgeführt. Verspätungs-Info-Hotline des begleitenden Sicherheitsdienstes: 07543 9525670.

Impressum:

Verlag: Schwäbische Zeitung Tett nang GmbH & Co. KG
Lindauer Straße 9, 88069 Tett nang
Geschäftsführer Andreas Querbach

Herausgeber: Andreas Kling, 88079 Kressbronn a. B.

Anzeigen-Annahme: Andreas Kling Verlag, 88079 Kressbronn a. B.
Telefon 07543-96020, E-Mail: seepost@kling-verlag.de

Abo-Service: Telefon 07542-9418-60
E-Mail: abo@kleine-seepost.de

Druck: Druckhaus Müller OHG, 88085 Langenargen

Die kleine See-Post erscheint wöchentlich.
Verantwortlich für die Redaktion: Andreas Kling.
Für den amtlichen Teil und Gemeindennachrichten:
Gemeinde Kressbronn a. B., Bürgermeister Daniel Enzensperger

Redaktions- und Anzeigen-Annahmeschluss: Dienstag 12:00 Uhr
Anzeigenpreis: Euro 0,59 + Mehrwertsteuer pro mm/1-spaltig.
Bezugspreis jährlich Euro 40,- incl. Zustellgebühr in Kressbronn a. B.
Bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.

Anzeigen bringen Erfolg!

Kultur und Tourismus

Digitale Gästekarte – Mehrwert für Urlaubsgäste

In der laufenden Saison wurde auch für die Kressbronner Übernachtungsgäste eine digitale Gästekarte eingeführt. Ein gemeinsamer digitaler Reiseführer in Form einer Progressive Web App (PWA) rundet das Angebot ab: Vereinfacht gesagt handelt es sich um eine mobil optimierte Website, die appähnlich ohne Herunterladen auch offline genutzt werden kann. Die PWA ermöglicht die optimale digitale Reiseplanung sowohl in der Vorbereitung als auch vor Ort und liefert den Urlaubsgästen Tipps sowie Informationen zu den vielen attraktiven Vorteilen und weitere Inspirationen für ihren Aufenthalt. Grundlage ist der digitale Reiseführer der Agentur Land in Sicht, der auf dem Baden-Württemberg weiten Datenmanagementsystem mein.toubiz basiert.

Die Papierkarte bleibt vorerst alternativ bestehen. Der Mehrwert der Digitalisierung liegt in der digitalen Übermittlung der EBC an den Gast. Dadurch kann die EBC bereits zur Anreise genutzt werden. Aufgrund der gesetzlichen Unterschriftspflicht ist es erforderlich, dass der Meldeschein zunächst weiterhin ausgedruckt und vom Gast unterschrieben wird. Auf der Website www.visit-bodensee.de finden Sie eine Vorschau der digitalen Gästekarte.

„Aufgeschlossen“ – internationale Performance-Künstler inszenieren am 2. September im Kressbronner Schloßlepark

Kressbronn a. B. hat eine lange Tradition als Ausstellungsstandort für vielfältige Ausdrucksformen der Kunst. Von Malerei über Bildhauerei, Fotografie bis hin zur Medaillenkunst werden seit Jahrzehnten in Kressbronner Ausstellungen zeitgenössische Positionen von Künstlern gezeigt. Am Samstag, 2. September 2023, ab 17:00 Uhr tastet sich eine Gruppe internationaler Künstler an ein bisher in Kressbronn a. B. noch wenig erschlossenes Feld der künstlerischen Darstellung heran, die Performance-Kunst. Im Unterschied zu Werken bildender Kunst entsteht Performance-Kunst erst im Augenblick der Handlung des Künstlers. Diese Kunstform hinterfragt die Trennbarkeit von Künstler und Werk und steht der Warenform traditioneller Kunstwerke kritisch gegenüber. Zu Gast in Kressbronn a. B. sind Preisträgerin des Schweizer Performance-Preises Gisela Hochuli sowie der international aktive Schweizer Künstler Dominik Lipp. Aus Kressbronn a. B. vertreten ist das Künstlerduo OVASKO. Unter dem Leitgedanken „Aufgeschlossen“ stellen sich die Künstler der Situation im Park und entwickeln daraus situativ eigene performative Standpunkte. Nichts verläuft nach einem vorgegebenen Plan, nichts bleibt von Dauer. Im Anschluss sind alle Interessierten zu Gesprächen mit den Künstlern in der Konzertmuschel eingeladen.



Samstag, 2. September 2023 um 17:00 Uhr, Schloßlepark, 88079 Kressbronn a. B. Der Eintritt ist frei.

Wandern auf dem Kressbronner Bibelweg

Für alle Wanderfreunde bietet der ökumenische Männertreff ein ganz besonderes Angebot an. Jeden 1. Samstag im Monat erwandern Sie gemeinsam die zwölf Stationen des Bibelweges in und um Kressbronn a. B. Nehmen Sie sich eine Auszeit von 2-3 Stunden und lernen Sie den Ottenberg, den Nunzenberg, die Kressbronner Parks und Kirchen aus einer anderen Perspektive kennen.



Samstag, 2. September 2023 um 14:00 Uhr, Treffpunkt: vor der Tourist-Information im Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B. Kostenfrei, ohne Voranmeldung. Die Wanderung findet nur bei trockener Witterung statt.

Parkkonzert in Kressbronn a. B. mit der „Tanz-Band Harmonie“

James Last, Günter Noris, Max Greger und Glenn Miller waren ihre musikalischen Vorbilder. Mit Musik im typischen Big-Band-Sound begeisterte die „Tanz-Band Harmonie“ ihre Zuhörer einst in den 70er und 80er Jahren. Oft war dieses beliebte Tanzorchester des Musikvereins „Harmonie“ Lippertsreute auf den Bühnen rund um Überlingen und auf abendlichen Strandfesten um den Bodensee zu hören, bevor sich die Formation Anfang der 90er Jahre auflöste.



Wie kommt es dann dazu, dass die Big Band heute Abend spielt? Anlässlich eines Vereinsjubiläums traten 2006 verschiedene ehemalige Musikgruppierungen noch einmal in Original-Besetzung auf, darunter auch die mittlerweile legendäre „Tanz-Band Harmonie“. Dieser Auftritt blieb nicht ohne Folgen, denn immer wieder wurde die Band von früheren und neu gewonnenen Fans angefragt. Seither spielt die Big Band, in leicht verjüngter Formation, wieder einige wenige Sommerauftritte pro Jahr.

Um live, ohne Verstärker, Midi-Files und Playback, in vollständiger Big Band-Besetzung auftreten zu können, hat sich die Band etwas verstärkt. Genießen Sie diesen Sonntag authentische Musik, wie sie vor 30, 40 Jahren zum Tanzabend erklang. Wir laden Sie ein zu einer Stunde Musik im Kressbronner Schloßlepark und wenn Sie wollen, auch zum Tanzen.

Sonntag, 3. September 2023, um 19:00 Uhr, Konzertmuschel im Schloßlepark, Ecke Seestraße/Maicher Straße, 88079 Kressbronn am Bodensee, Der Eintritt ist frei. Bei Starkregen/Sturm entfällt das Konzert.

Geführte E-Bike Tour

Ortskundige Tourenführer erkunden gemeinsam mit Ihnen für ca. drei Stunden (rund 40 km) das abwechslungsreiche Kressbronner Umland. Für die Teilnahme ist ein verkehrssicheres E-Bike, ein geladener Akku und ein Helm Pflicht.



Montag, 4. September 2023 um 14:00 Uhr, Treffpunkt: Tourist-Information Kressbronn a. B., Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B. Teilnahmevoraussetzungen: kostenfrei, ohne Voranmeldung, nur bei trockener Witterung

Mit dem Winzer durch den Weinberg

Für alle Weinbegeisterte und die, die es noch werden wollen: Nehmen Sie teil an einer Weinbergführung mit anschließender Weinprobe. Es erwartet Sie eine informationsreiche und unterhaltsame Führung durch unsere Weinberge mit herrlicher Aussicht auf den Bodensee. Sie lernen verschiedene Rebsorten kennen und erhalten einen Einblick in die faszinierende Welt des Weinanbaus.



Montag, 4. September 2023, 19:00 Uhr, Weinrädle Rottmar, Am Dorfbach 14, 88079 Kressbronn a. B. (Betzau)

Weinbergführung: 7,00 € pro Person (Kinder und Jugendliche bis einschl. 15 Jahre kostenfrei), anschließende Weinprobe (acht Weine) für 19,50 € inkl. Brot und Mineralwasser, Vesper darf mitgebracht werden. Voranmeldung in der Tourist-Information im Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B. bzw. 07543 9665-0.

Apfel-Erlebnismittag auf dem Obsthof Mainberger

Mitten in der Apfelernte treffen wir uns, um frischen Apfelsaft selbst herzustellen und zu genießen. Direkt vom Baum ins Glas. Außerdem werdet Ihr viel Wissenswertes rund um den Bodensee-Apfel erfahren. Auch Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz. Freut euch auf einen tollen Nachmittag in Poppis. Bitte angepasste Kleidung tragen. Ihr habt auch die Möglichkeit,

Euch selber Äpfel zu ernten, bitte bringt deshalb ggf. etwas Taschengeld hierfür mit. Für Kinder im Vorschulalter bis 12 Jahren geeignet.

Mittwoch, 6. September 2023, 14:30 – 16:30 Uhr, Obsthof Mainberger, Poppis 1, 88079 Kressbronn a. B.

Voranmeldung mit Anzahlung in der Tourist-Info im Bahnhof, Tel. 07543 9665-0 bis spätestens Dienstag, 05.09.2023, 12:00 Uhr. Preis: 5,00 € pro Person, Kressbronner Übernachtungsgäste 4,00 €, Gastfamilien inkl. Kinder 12,00 €. Das Angebot ist vorrangig für Familien, die am Bodensee Urlaub machen.



Kinderzaubershow mit „Knöpfle“

Der erste und wichtigste Zaubertrick gelingt immer: Die Kinder zum Lachen zu bringen. Manch' anderer Trick scheint erstmal schief zu gehen und entpuppt sich am Schluss doch als Magie. Die Zaubershow ist für Kinder von 4 bis 11 Jahren ausgerichtet und enthält Zaubertricks, die Kinder zum Lachen und Staunen bringen. Die Kinder werden stets mit eingebunden.



Mittwoch, 6. September 2023, 17:00 Uhr, Konzertmuschel im Schloßlepark, bei schlechter Witterung in der Lände, Seestraße 24, 88079 Kressbronn a. B.

Eintritt: 1,00 €, nur Tageskasse, Kressbronner Übernachtungsgäste haben freien Eintritt. Das Angebot ist vorrangig für Familien, die am Bodensee Urlaub machen.

„Kressbronn brennt...“ – Erleben Sie eine Welt voller Duft- und Geschmackserlebnisse

In Kressbronn am Bodensee gibt es seit über 100 Jahren die Tradition, aus Obst feine Edelbrände herzustellen. Aus diesem Grund haben sich sieben Kressbronner Brenner zusammengetan und die Initiative „Kressbronn brennt“ gegründet. Sie brennen Destillate in höchster Qualität und haben sich strengen Kriterien unterworfen, z. B. verwenden Sie keine Zusatzstoffe und keinen Zucker. Unter dem Motto: „Kressbronn brennt ...“ haben Sie die Möglichkeit, einem Kressbronner Edelbrenner über die Schulter zu schauen. Die Destillation von heimischem Obst zu erleben und dem Brenner seine Geheimnisse eines vollkommen natürlichen Brandes zu entlocken, ist ein Besuch vor Ort wert. Für Gäste und Interessierte wird die Brennerei bei laufender Destillation geöffnet.



Freitag, 8. September 2023, 17:00 – 20:00 Uhr, Brennerei Benedikt Bentele, Hauptstraße 23, 88079 Kressbronn am Bodensee

Hier erfährt der Besucher alles rund um das Thema „Brennen und Destillieren“. Eine Verkostung der Edelbrände ist natürlich ebenso möglich. Besuchen Sie auch den 14,2 km langen Brennerweg entweder zu Fuß oder mit dem Rad. Ausgangspunkt ist am Kressbronner Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30.

Gemeindebücherei

Neue Spiele für die ganze Familie

Dorfromantik

Plätschernde Flüsse, rauschende Wälder, sich im Wind wiegende Weizenfelder und hier und da ein schnuckeliges, kleines Örtchen – das ist Dorfromantik! Das Videospiel des kleinen Entwicklerstudios Toukana Interactive begeistert seit 2021 die Gaming Community und heimste schon allerlei namhafte Preise ein. Nun verwandeln Michael Palm und Lukas Zach das populäre Aufbaustrategie- und Puzzlespiel in ein Familienspiel für Groß und Klein mit Dorfromantik – Das Brettspiel.

First Rat

Seit Generationen erzählen sich die Ratten auf dem alten Schrottplatz die Legende vom Käsemond. Nun steht der Plan: Sie werden eine Rakete bauen und den Käsemond in Besitz nehmen! Zwar müssen die Ratten zusammenarbeiten, aber die Rivalität zwischen den Rattenfamilien ist ungebrochen: Denn die Familie, die die meisten Raketenteile baut und die mutigsten Rattonauten ausbildet, wird auch den größten Anteil vom lunaren Käseschmaus abbekommen. First Rat ist ein Kennerspiel für bis zu fünf Personen, das auch solo gespielt werden kann. Zahlreiche Strategien, besondere Fähigkeiten und ein variabler Aufbau machen jede Partie aufs Neue spannend. In jedem Zug müssen die Spieler entscheiden, ob sie lieber eine Ratte bis zu fünf Felder weit bewegen oder stattdessen mehrere Ratten bis zu drei Felder weit laufen lassen – dabei dürfen die Ratten aber nur auf Feldern der gleichen Farbe ihre Bewegung beenden. Und wenn dort schon Ratten der Konkurrenz stehen, kostet es auch noch einen Käse pro fremde Ratte! Unterwegs sammeln die Spieler Ressourcen, erwerben (oder stehlen) nützliche Gegenstände, bauen Teile der Rakete oder bilden Rattonauten aus, um möglichst viele Siegpunkte zu ergattern.

Memo Mission

Mit Memo Mission können Spielende erneut in die magische Welt der Zauberei hoch drei-Spielreihe eintauchen. Im Laufe des Spiels erleben sie verschiedene Missionen, die sie in korrekter Reihenfolge abhandeln müssen, um wertvolle Kristalle zu erhalten. Um in korrekter Reihenfolge die auf den Missionskarten gesuchten Motive aufzudecken, müssen sie sich auch in den Zügen der anderen immer gut merken, wo welche Plättchen in dem 5x5 großen Raster liegen. Wer dann im eigenen Zug alle zwei bis vier Motive der aktuellen Mission wiederfindet, kann diese erfüllen. Zaubertränke helfen in kniffligen Situationen weiter und erlauben je Trank einmal pro Spiel Sonderaktionen wie z.B. das geheime Anschauen zweier Plättchen. Memo Mission ist ein abenteuerliches Märchenspiel mit Memo-Mechanismus inklusive einer Einstiegsregel sowie Blanko-Missionen, auf denen die Abenteurer*innen dank beiliegendem Stickerbogen selbst kreativ werden und ihre eigenen Geschichten kreieren können.

Sommeröffnungszeiten der Bücherei bis 10. September:

Montag	geschlossen
Dienstag	9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch	9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag	9:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Medien können außerhalb der Öffnungszeiten in der „Bibliothek für Schlaflose“ abgegeben werden.

Ende Amtlicher Teil

Notdienste

Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 – 8.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 – 8.00 Uhr, Freitag von 16.00 – 8.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 – 8.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 01801 929 -290 /-291 /-293 /-206

Augenärztlicher Notfalldienst: 01801 92 93 46

HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6077211

Notfallpraxis am Krankenhaus Tettngang

(ohne Anmeldung):

Samstag, Sonntag und Feiertage: 8.00 – 21.00 Uhr

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst/Notarzt, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet und unter der **Notrufnummer 112** zu erreichen ist.

Die Adressen und Öffnungszeiten der Notfallpraxen im Bodenseekreis:

Friedrichshafen: Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstraße 2, **88048 Friedrichshafen**, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr

Tettngang: Klinik Tettngang, Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang
 Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr

Überlingen: HELIOS Spital, Härtenweg 1, 88662 Überlingen,
 Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr

Rettungsdienst/Notarzt und Feuerwehr **Notruf 112**

Regionalwerk Bodensee – Strom- und Gasstörung
Störfall-Nr. 07542 9379-299, Kundentel. 07542 9379-0
Wasserrohrbruch 07543 9529459

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Lindau bis Langenargen: 8:30 Uhr bis Folgetag: 8:30 Uhr;
 im Kreis Friedrichshafen: 8:00 bis 8:00 Uhr. Notdienstgebühr:
 2,50 €; gebührenfrei zu erfragen unter: **0800 - 0022833**
 Mobilfunknetz: 22833

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Im Bodenseekreis beginnt der zahnärztliche Notfalldienst am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montagmorgen um 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen beginnt der zahnärztliche Notdienst um 8.00 Uhr morgens und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr morgens. **Telefon 01805 911-620**



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden Kressbronn und Gattnau und Kapellen

Kressbronn, St. Maria, Hilfe der Christen

Samstag, 2. September 2023

17.30 Uhr, Beichtgelegenheit

18.30 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 7. September 2023

9.00 Uhr, Eucharistiefeier

Gattnau, St. Gallus

Sonntag, 3. September 2023

9.00 Uhr, Eucharistiefeier

Veranstaltungen der Tourismusseelsorge und Erwachsenenbildung am nördlichen Bodensee-ufer / Projekt Summer-Spirit und andere

Nähere Infos: www.auszeit-bodensee.de und www.auszeit-bodensee.de/summer-spirit und Instagram „auszeit784“ und www.se-seegemeinden.drs.de und dieter.walser@drs.de und 07541/82352

Freitag, 1. September (+ 8. + 15. + 22. + 29.), 10.00 Uhr: Marktmusik, Friedrichshafen

Samstag, 2. September, 9.00 Uhr: Männertour „Vom tiefen Grund zur luftigen Höhe“ im Allgäu, Start: Mariabrunn

Sonntag, 3. September, 18.00 Uhr, Earth & Peace Move, Eriskirch-Schlatt

Sonntag, 3. September (+ Di., 5. + Do., 7. + So., 10. + Di., 12. + Do., 14.), Yoga am See, Langenargen

Sonntag, 3. September (+ 10. + 17. + 24.), 19.00 Uhr, Orgelherbst, Friedrichshafen

Montag, 4. September, 8.00 Uhr, (+ Di., 5. + Mi., 6. + Do., 7. + Fr., 8. + Sa., 9.), „Pray & See“ - Morgengebet am See, Friedrichshafen

Freitag, 8. September, 19.00 Uhr, „Ein Tag wie im Outback“ – Didgeridoo spielen und basteln, Eriskirch-Mariabrunn

Sonntag, 10. September, 7.15 Uhr, Buen Camino! Jakobsweg von Unterteuringen nach Meersburg, Start in Friedrichshafen

Dienstag, 12. September, 9.30 Uhr, Medizin zum Reinbeißen, ein ganzer Tag um den Apfel, Eriskirch-Moos

Freitag, 15. September, 19.00 Uhr, Theoderichs Tipirunde, Eriskirch-Schlatt

Sonntag, 17. September, 19.00 Uhr, Didgeridoo- und Trommelkonzert, Eriskirch-Mariabrunn

Samstag, 23. September, 10.00, Auszeittag, Friedrichshafen

Samstag, 23. September, 18.00 Uhr, Herbst-Impuls, Eriskirch-Schlatt

Dienstag, 26. September, 19.00 Uhr, Tiefsinnsucher mit Genuss, mit Weinprobe, Eriskirch-Moos

Samstag, 30. September, 18.00 Uhr, Summer Spirit Abschluss - Gottesdienst, Eriskirch-Moos

Andacht der Josefsbruderschaft

Am Freitag, 08.09.2023 um 18.30 Uhr lädt die St. Josefsbruderschaft Tunau zur monatlichen Rosenkranzandacht in die Josefskapelle Tunau ein. Im Mittelpunkt steht eine Betrachtung zum Fest Mariä Geburt. Anschließend treffen sich Mitglieder und Gäste im Bürgerstüble Gohren.

Evangelische Kirchengemeinde Kressbronn

Wochenspruch: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Matthäus 25, 40b

Gottesdienste

So, 03.09.23 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Adt)

So, 10.09.23 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst (Pfarrer Adt) mit Segnung zum neuen Schul-/Ausbildungsjahr

Aktuelles

Do, 31.08.23 19.30 Uhr gemeinsames Gebet

Mo, 04.09.23 20.00 Uhr Ökumen. Männertreff in der Kath. Unterkirche

Kressbronner Seniorenrat

Gedächtnistraining beginnt wieder

Nach der Sommerpause bietet der Kressbronner Seniorenrat ab Montag, den 4. September wieder sein bewährtes Gedächtnistraining „Fit im Gehirn“ an. Mit speziellen Übungen werden die Bereiche Konzentration, Merkfähigkeit und Logik trainiert und so eine Stärkung der mentalen Fitness erreicht.

Der einstündige Kurs findet jeweils montags um 17 Uhr im Kapellenhof, Friedhofweg 1 statt. Da die Übungsstunden in sich abgeschlossen sind, ist das Gedächtnistraining auch für Neueinsteiger geeignet, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte Schreibzeug und einen Euro als Kostenbeitrag für Kopien mitbringen. Erstteilnehmer sollten sich bitte anmelden. Weitere Auskünfte bei Ute Stöffler, Tel. 07543-547854.

Abfuhrkalender

Bioabfall

am Dienstag, 5. September

Papier

am Freitag, 8. September



Verschiedenes

Tierischer Flohmarkt für Tiere in Not

Aktion unterstützt Projekt „Streuner“ des Vereins Arkade

Der Verein „Metalheads4Pets“ veranstaltet am 2. September in den Räumlichkeiten der Hundephysio Kressbronn, Tettlinger Straße 39, einen Flohmarkt der besonderen Art. „Mit dieser Veranstaltung unterstützen wir das Projekt „Streuner“ des gemeinnützigen Vereins Arkade, das sich für die tierärztliche Grundversorgung für Tiere und Menschen in Notlagen einsetzt“, sagt Hundephysiotherapeut und Mitglied beim Tierschutzverein „Metalheads4Pets“, Marc Rutz. Angeboten werden Artikel und Produkte rund um den Hund.



Katharina Pescheck und Marc Rutz freuen sich gemeinsam mit ihren Hunden Alegra und Barni auf den Benefiz-Flohmarkt

Mit einem Flohmarkt möchten Hundephysiotherapeut Marc Rutz, Katharina Pescheck und Carina Voegt von Arkade, Tierärztin Dorothee Futterer, der Verein „Metalheads4Pets“ sowie die Hundeschule und Pension Plus in Not geratene Menschen mit ihren Hunden helfen. Bereits vor einem Jahr hatten Sandra und Marc Rutz zu einer Spendensammelaktion zugunsten ukrainischer Flüchtlinge aufgerufen und großen Zuspruch erhalten. „Unser Tierschutzverein veranstaltet jedes Jahr eine Benefizaktion. Dabei kam die Idee auf, sozial schwächer gestellten Menschen mit Tieren zu helfen. Viele können sich eine Grundversorgung, wie Tierarztbesuche, aus eigenen Mitteln nicht leisten. Mit den Erlösen aus dem Flohmarkt möchten wir das Projekt „Streuner“ unterstützen“, berichtet Marc Rutz.

„Streuner“ hat sich zum Ziel gesetzt, tierärztliche Sprechstunden mit Vorsorgeleistungen, die Vermittlung von Tieren an Pflegeheimen oder auch die Auslösung von Tieren aus Tierheimen anzubieten. „Zudem übernehmen wir bei Bedarf die Hundesteuer und geben Futter und sonstigen Tierbedarf aus.“, sagt Katharina Pescheck im Gespräch mit der „Schwäbischen Zeitung“. Die Hilfe in Anspruch nehmen dürfen laut der Arkade-Streetworkerin allerdings nur Menschen, die beispielsweise Bürgergeld, Asylbewerberleistungen, eine geringfügige Rente oder allgemein Sozialleistungen beziehen. Dies werde man im Vorfeld auch überprüfen.

Angeboten wird beim Benefiz-Flohmarkt alles rund um das sonst so glückliche Hundeleben: „Es werden Leinen, Halsbänder, Futter, Spielzeug und vieles mehr zu Schnäppchenpreisen verkauft. Zudem dürfen sich Heavy-Metal-Fans auf LPs freuen, wir werden draußen grillen, Waffeln backen und Kaffee und Kuchen reichen. Vor Ort kann man sich gegen eine Spende via

digitalem Druck Fotos, Schriftzüge sowie Wunschmotive auf Becher, Kissen, T-Shirts etc. anfertigen lassen. Zudem bieten wir am 1. und 3. September Physiotherapie-Termine für Hunde an, wobei die Erlöse daraus ebenso dem Projekt „Streuner“ zugutekommen werden“, kündigt Marc Rutz an.

Wer Hunde-Flohmarktartikel spenden oder einen Benefiz-Hundephysiotherapeutentermine in Kressbronn vereinbaren möchte, darf sich gerne via E-Mail an: marc.rutz@aol.com, wenden. Weitere Infos gibt es unter www.metalheads4pets.de, www.arkade-ev.de, www.hundephysio-kressbronn.de Andy Heinrich

Tag des offenen Denkmals unter dem bundesweiten Motto „Talent Monument“

Am 10. September 2023 von 11 bis 17 Uhr auf der Hofanlage Milz zum Thema „Unerschöpfliche Fundgrube: Unser Bauernhof gibt immer wieder Erstaunliches preis“

Auch für alle, die den Hof Milz bereits kennen, gibt es dieses Jahr am Tag des offenen Denkmals Neues zu entdecken. Bei stündlichen Führungen durch die Wohnräume stellen die Mitglieder des Teams ihre Lieblingsfundstücke mit ihren berüh-



renden Geschichten und ihrer tieferen Bedeutung für prägende Facetten der Hof- und Familiengeschichte vor. Die Führungen finden um 11, 12, 13, 14 und 15 statt. Besonderes Augenmerk richtet sich außerdem auf eine jüngst entdeckte und restaurierte kolorierte Markungskarte von 1879.

Weitere Programmpunkte:

- Freie Besichtigung der Nebengebäude, auch dort mit speziellen Informationen zu ausgefallenen Objekten
- Dokumentation zur Bedeutung der Markungskarte von 1879 mit Erläuterungen zur Besitzentwicklung des Hofes
- Backen im Backhaus
- Bewirtung mit Kaffee und Kuchen durch den Wald- und Naturkindergarten-Verein sowie Handbrot und Getränken durch den Verein zur Erhaltung der Hofanlage Milz
- 16 Uhr Konzert des Kressbronner Seniorenchors



Textbeiträge an die Redaktion können auch per e-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-, text- oder RTF-Format,
Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Leserbrief

Veröffentlichungen unter dieser Rubrik unterliegen nicht der Verantwortung der Schriftleitung. Kürzungen vorbehalten. Es besteht in keinem Fall Anrecht auf Veröffentlichungen.

Diese Fahrradstraße ist überfällig

Ich schlage vor, das Sträßle zwischen Betznau und der Einmündung in die Berger Straße in eine Fahrradstraße umzuwidmen.

Das Sträßle wird intensiv genutzt als Schulradweg, zum Wandern und Spazieren gehen, durch Kinder mit ihren Rollern und Kinderfahrrädern, durch Gehwagen- und Kinderwagenschieber und durch Eltern mit Fahrradanhängern. Für Radler und Radlerinnen ist es die wichtigste Route von und nach Kressbronn und darüber hinaus. Außerdem fahren dort Pkws und Lkws (Gespanne) bis 10 m Gesamtlänge. Geschwindigkeiten bis zu 100 km/h sind erlaubt. Gefahren und Stress pur. Zumal die Strecke unübersichtlich und so schmal ist, dass der seitliche Mindestabstand zu Fahrrädern durchgehend nicht eingehalten werden kann. Über die schnelle K 7776 ist die Entfernung zwischen den beiden Ortskernen um 300 Meter kürzer.

Zum Verkehrsaufkommen trägt bei, daß an der Straße nach Oberdorf ein Gehweg und ein Radweg fehlen und jetzt überhaupt viel mehr geradelt wird. Nach dem Radverkehrskonzept unseres Landkreises ist dieses Teilstück eine Hauptachse zweiter Ordnung zwischen Tettngang und Kressbronn.

Kurzum: Eine Fahrradstraße drängt sich geradezu auf. Dazu braucht es eine offene Wahrnehmung und zwei Verkehrsschilder. Die Bedürfnisse der Landwirtschaft und der Anlieger in Kalkähren können erfüllt werden. Nach den üblichen Anfangsschwierigkeiten sind viel Lob und Dank zu erwarten.

Ludwig Kaltenbach

AktuelleWoche

Donnerstag, 31.08.2023

- 08:00 – 12:00 Kressbronner Wochenmarkt, Rathausplatz
- 15:00 Uhr Geführte Wanderung (mit Voranmeldung), 1,5 bis 2 Stunden, gute Schuhe erforderlich, für Kinder ab 8 Jahren geeignet, Info/Reservierung: info@hofgut-schleinsee.de Hofgut Schleinsee 3
- 15:45 Uhr Einmal hinter die Kulissen der 1. Bodensee Whisky-Destillerie schauen. Inkl. Verkostung, ohne Voranmeldung. Kosten: 13,00 € pro Person. Steinhauser GmbH, Raiffeisenstraße 23
- 16:45 Uhr Führung durch die ehemalige Bodan-Werft, Kosten: 5,00 €, kostenfrei bis einschl. 17 Jahren, Voranmeldung in der Tourist-Information, Tel. 07543 9665-0 bis zum Vortag 16:00 Uhr, Brunnen am Bodan-Platz, Bodan-Werft 11
- 18:00 – 22:00 Uhr Muschelmusik: Live-Musik mit Bands aus der Region: „John Leon & Escalation“ und „PAUSE“, Eintritt frei, mit Bewirtung, Konzertmuschel im Schloßlepark

Samstag, 02.09.2023

- 14:00 Uhr Geführte Wanderung auf dem Kressbronner Bibelweg, Treffpunkt: Tourist-Information, Nonnenbacher Weg 30
- 17:00 Uhr Performance-Kunst „Auf-ge-schloss-en“ mit Gisela Hochuli (CH), Dominik Lipp (CH) und OVASKO (D) mit anschließendem Künstlergespräch. Eintritt frei. Schloßlepark

Sonntag, 03.09.2023

- 19:00 Uhr Parkkonzert mit der Tanzband Harmonie, Eintritt frei, entfällt bei Startregen/Sturm Konzertmuschel im Schloßlepark

Montag, 04.09.2023

- 8:30 Uhr Seniorenrat: Rehasport, Gemeindebücherei, Mehrzweckraum, Hemigkofener Straße 11
- 09:00 – 15:00 9. Kressbronner KunstCampus, 04.09. bis 08.09.2023, Kunsträume; Bildungszentrum Parkschule
- 14:00 – 17:00 Geführte E-Bike Tour, Helmpflicht Treffpunkt: Tourist-Information, Nonnenbacher Weg 30
- 16:30 Uhr Seniorenrat: Begegnungscafé, Kapellenhof, Friedhofweg
- 17:00 Uhr Seniorenrat: Gedächtnistraining, Kapellenhof, Friedhofweg
- 17:00 Uhr Gästebegrüßung, informativer Spaziergang durch den Ort, Treffpunkt: Tourist-Information, Nonnenbacher Weg 30
- 17:00 Uhr Boule-Spiel im Seepark, kostenfrei, ohne Voranmeldung, entfällt bei Starkregen/Sturm, Seepark, Bodanstraße
- 19:00 Uhr Weinbergführung und-probe, mit Voranmeldung in der Tourist-Information, 07543 9665-0. Kosten: Führung 7,00 €, Weinprobe 19,50 € inkl. Brot und Mineralwasser. Eigenes Vesper darf mitgebracht werden. Weinrädle Rottmar, Am Dorfbach 14, Betznau

Dienstag, 05.09.2023

- 9:00 Uhr Nordic Walking, Festhallenparkplatz
- 9:30 – 11:00 Uhr Seniorenrat: Wandern rund um Kressbronn a. B., Stellwerk, Argenstraße 17
- 16:00 Uhr Kutschfahrt zur historischen Kabelhängebrücke. Anmeldung in der Tourist-Info unter 07543 9665-0, Treffpunkt: Tourist-Information, Nonnenbacher Weg 30

Mittwoch, 06.09.2023

- 8:30 Uhr Seniorenrat: Rehasport, Gemeindebücherei, Mehrzweckraum
- 14:30 – 15:30 Uhr Saisonabschluss: Ultramarin Hafenführung, kostenfrei, Fachmarkt Meichle + Mohr, Gohren

- 14:30 – 16:30 Uhr Saisonabschluss: Familienprogramm „Apfel-Erlebnismittag auf dem Obst- hof Mainberger in Poppis. Voranmeldung mit Anzahlung in der Tourist-Info bis spätestens Dienstag, 05.09.2023, 12:00 Uhr. Preis: 5,00 € pro Person, Kressbronner Übernachtungsgäste 4,00 €, Gastfamilien inkl. Kinder 12,00 €. Obsthof Mainberger, Poppis
- 17:00 Uhr Kinderzaubershow „Knöpfe“, Eintritt: 1,00 € pro Person, nur Tageskasse, Kressbronner Übernachtungsgäste frei. Konzertmuschel im Schloßlepark, bei Regen: Lände, Seestr. 24
- 19:00 Uhr Offener Spieletreff für Brett- und Gesellschaftsspiele, ohne Voranmeldung, Kontakt: brettspielclubkressbronn@gmail.com Bücherei, Mehrzweckraum
- 19:00 Uhr Saisonabschluss: Yoga im Park mit Eva Vuksan, ab 12 J., ohne Voranmeldung, 8,00 € pro Person, mit EchtBodenseeCard 7,00 €, bequeme Kleidung, Matte oder Handtuch mitbringen und 5 min. vor Beginn vor Ort sein, nur bei trockener Witterung, Zengarten/Kneippbecken im Schloßlepark

Donnerstag, 07.09.2023

- 8:00 – 12:00 Kressbronner Wochenmarkt, Rathausplatz
- 15:00 Uhr Geführte Wanderung (mit Voranmeldung), 1,5 bis 2 Stunden, gute Schuhe erforderlich, für Kinder ab 8 Jahren geeignet, Info/Reservierung: info@hofgut-schleinsee.de Hofgut Schleinsee, Schleinsee 3
- 15:45 Uhr Einmal hinter die Kulissen der 1. Bodensee Whisky-Destillerie schauen. Inkl. Verkostung, ohne Voranmeldung, Kosten: 13,00 € pro Person, Steinhauser GmbH, Raiffeisenstraße 23
- 16:45 Uhr Führung durch die ehemalige Bodan-Werft, Kosten: 5,00 €, kostenfrei bis einschl. 17 Jahren, Voranmeldung in der Tourist-Information, Tel. 07543 9665-0 bis zum Vortag 16:00 Uhr, Brunnen am Bodan-Platz, Bodan-Werft 11
- 19:00 - 20:00 Uhr Dance workout für alle! Keine Voranmeldung, nur bei trockener Witterung. Kosten: 7,00 € pro Person, mit EBC 6,00 € Kinder bis einschl. 12 Jahren frei. Bitte mitbringen: Sportbekleidung /-schuhe, Getränk, An der Konzertmuschel, Seestraße./Maicher Straße

Freitag, 08.09.2023

- 17:00 – 20:00 Uhr Kressbronn brennt: Schaubrennen eines Obstbrandes mit Benedikt Bentele, kostenfrei, ohne Voranmeldung, Benedikt Bentele, Hauptstraße 23

Samstag, 09.09.2023

- 07:00 – 19:00 Uhr 50. Bodensee Radmarathon, Infos unter www.bodensee-radmarathon.ch Seesporthalle (Verpflegungsstation)
- 11:00 – 24:00 Uhr Mondscheinirren im Maislabyrinth Maislabyrinth Nitzenweiler

Sonntag, 10.10.2023

- 11:00 – 17:00 Uhr Tag des offenen Denkmals: „Talent Monument“: freie Besichtigung der Nebengebäude, stündlich Kurzführungen durch die Wohnräume, Backen im Backhaus, mit Bewirtung. Ohne Voranmeldung, Hofanlage Milz, Retterschen
- 16:00 Uhr Nachmittagskonzert auf der Hofanlage Milz mit dem Kressbronner Seniorenchor im Rahmen des Tages des offenen Denkmals „Talent Monument“, Hofanlage Milz, Retterschen
- 19:00 Uhr Parkkonzert mit Hofenbrass, Eintritt frei, entfällt bei Startregen/Sturm, Konzertmuschel im Schloßlepark

Alle Veranstaltungen finden Sie auch online unter www.kressbronn.de/veranstaltungen



Familientreff Kressbronn a. B.

Öffnungszeiten und Gruppenangebote finden sie auf der Homepage www.kressbronn.de/unsere-gemeinde/oeffentliche-einrichtungen/kinderbetreuung/familientreff/

Museum und Galerie Lände, Seestraße 24, 88079 Kressbronn a. B.

Nächste Ausstellung ab 15.09.2023 „Von Ast zu Ast“

Freitag und Samstag: 15:00 – 17:00 Uhr
Sonntag: 14:00 – 17:00 Uhr

Öffnungszeiten Lände

Freitag und Samstag: 15:00 – 17:00 Uhr,
Sonntag: 14:00 – 17:00 Uhr

Museum für historische Schiffsmodelle, Seestraße 20, 88079 Kressbronn a. B.

Dienstag bis Sonntag: 10:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00 Uhr



Die einheitliche Behördenrufnummer 115 erreichen Sie im Bodenseekreis von Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr.
Wir helfen Ihnen gerne!

Auch die Gemeinde Kressbronn a. B. ist dabei.

Weitere Informationen zur einheitlichen Behördennummer erhalten Sie unter www.d115.de.
Der Anruf kostet aus dem Festnetz der Deutschen Telekom 7 Cent pro Minute. Preise aus anderen Festnetzen und aus den Mobilfunknetzen können abweichen.

Volkshochschule Bodenseekreis

Bei u.a. folgenden Kursen der VHS Kressbronn sind noch Plätze frei:

Keyboard spielen lernen

Für alle, die ihr Tastentalent entdecken, wiederfinden oder weiter ausbauen möchten: In diesem Kurs können Sie das Keyboardspielen von Grund auf erlernen, Ihre vorhandenen Kenntnisse auffrischen und erweitern sowie Neues erfahren. In einer kleinen Gruppe und mit Unterstützung von Kopfhörern können Sie in Ihrem persönlichen Lerntempo einfache Stücke / Lieder kennen lernen und so selbst bald einige Melodien spielen oder eher bevorzugt die Grundtechnik des Klavierspielens erlernen.

Bitte eigenes Keyboard mit Kopfhörer mitbringen.

Wer kein Keyboard besitzt, hat die Möglichkeit, bei der Kursleiterin ein Instrument gegen Gebühr auszuleihen. Das Leihinstrument steht Ihnen dann für die gesamte Kursdauer auch zu Hause zum Üben zur Verfügung und Sie bringen es zum Kurs jeweils selbst mit. Bitte kontaktieren Sie hierfür rechtzeitig die Kursleiterin (Tel. 08382 89501).

Sylvia Beer, 8 Abende, 18.09.2023 - 20.11.2023

Montag, 18:00 - 19:00 Uhr, Betznau, Alte Schule, Betzhofer Halde 14, JB213420KR / 67,52 EUR (mind. 5 TN)

Gymnastik für die Wirbelsäule Neu!

Ein Übungsprogramm mit einem Mix aus Wirbelsäulen-, Funktions- und Atemgymnastik hilft, muskuläre Dysbalancen zu erkennen, zu vermeiden und zu beseitigen. Bitte eigene Matte mitbringen.

Renate Springer, 10 Vormittage, 20.09.2023 - 29.11.2023

Mittwoch, 11:00 - 11:45 Uhr, Kapellenhof, Friedhofweg 1, JB302712KR / 33,50 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Inline-Skating für Kinder ab 8 Jahren, Grundkurs

Bitte mitbringen: Inliner mit Schonern für Knie, Handgelenk, Ellbogen, einen Helm und ein Getränk. Ohne vollständige Ausrüstung ist eine Teilnahme nicht möglich.

Bei wetterbedingter Kursverschiebung erhalten Sie ggf. kurzfristig eine Nachricht per E-Mail. Der Kurs verschiebt sich dann um eine Woche.

Melanie Mohrhauser, 2 Tage, 22.09.2023, 29.09.2023

Freitag, wöchentlich, 16:40 - 18:10 Uhr, Nonnenbachschule, Schulhof (Zufahrt über Zehntscheuerstraße), Schulweg 10, JB302795KR / 18,00 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden), kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Nähere Infos zu den Kursen gibt es auf unserer Homepage unter www.vhs-bodenseekreis.de (Anmeldungen direkt online möglich) oder telefonisch bei der Außenstellenleiterin in Kressbronn a. B., Ulrike Martin, Tel. 07543 500956 (ggf. Mailbox) oder per Mail an kress-bronn@vhs-bodenseekreis.de.

Vereinsnachrichten

Dreitageswanderung durch die Stubaier Alpen im Ötztal

Die diesjährige Dreitageswanderung des Kressbronner Ski-Clubs führte auf einsamen Wegen durch die Stubaier Alpen im unteren Ötztal und bot den 12 Teilnehmern viel Spektakuläres. Diese Tour, die bis auf eine Höhe von 2.777 Metern führte, erforderte gute Kondition und absolute Trittsicherheit. Am ersten Tag ging es von Oetz mit der Acherkogelbahn zur Bergstation Hochoetz, von wo uns ein sehr schöner Höhenweg in das Hotel-dorf Kühtai zu unserer ersten Unterkunft auf der Dortmunder



Hütte führte. Am zweiten Tag stand die sogenannte Königs-etappe mit einer Gehzeit von 5,5 Stunden und atemberaubenden Ausblicken auf die Eisriesen der Ötztaler Alpen auf dem Programm. Diese führte uns am azurblauen Finstertaler Stausee vorbei zur Finstertaler Scharte, dem mit 2.777 Metern höchsten Punkt der Tour. Anschließend ging es auf einem anspruchsvollen Weg in kurzen Serpentin steil hinab zur Schweinfurter Hütte, wo mit bester Verpflegung und den ersehnten kühlen Getränken die zweite Übernachtung stattfand. Am dritten Tag wanderten wir dann von dort durch Wiesen und Wälder sanft

absteigend bis Niederthai. Der dann folgende letzte Abschnitt führte uns am Stuibenfall vorbei, an dem auf mehreren Aussichtsplattformen ein gewaltiges Naturschauspiel beobachtet werden kann. Meterhoch ragen die Wasserfäden am mit einer Fallhöhe von 159 Metern höchsten Wasserfall Tirols in den Himmel. Der Weg endete in Umhausen, von wo es mit dem Bus zurück zum Ausgangspunkt nach Oetz ging. Riesiges Wetterglück begleitete uns an den drei Wandertagen, da die täglich vorausgesagten Gewitter erst eintrafen, als wir uns längst schon wieder in den Hütten gemütlich gemacht hatten. Zum Abschluss galt der Dank der Teilnehmer unserem langjährigen Tourenführer Hubert Grassel, der uns wieder einmal ein unvergessliches Wandererlebnis beschert hatte.



Textbeiträge an die Redaktion können auch per e-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-, text- oder RTF-Format,
Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Sportnachrichten

TURNVEREIN KRESSBRONN

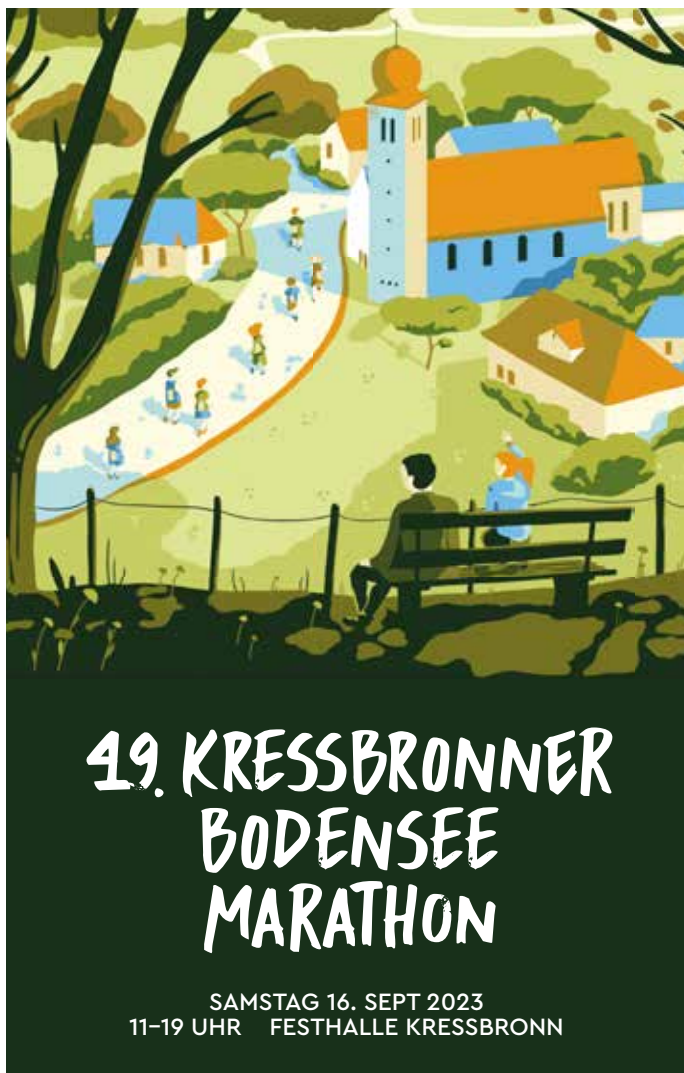
Bodensee-Marathon-Countdown läuft – noch 16 Tage!

Liebe Kressbronnerinnen und Kressbronner,

in zirka zwei Wochen ist es wieder so weit: unser **Bodensee Marathon** startet zum 49. Mal! Wir haben uns in diesem Jahr ein paar Neuerungen überlegt, um das Event fit für das große Jubiläum im nächsten Jahr zu machen.

Anstatt der Staffelläufe haben wir erstmalig unseren DORF10ER im Programm – mit dem 10 Kilometerlauf wollen wir Hobbyläufer und solche ansprechen, denen die 21 km des Halbmarathons zu lang sind, damit auch sie Teil des Bodensee Marathons sein können. Die Strecke führt von der Festhalle über Kalkähren und Betznau an die Argen. Nach circa 1.5 km auf dem Argenweg und dem Wendepunkt am Grillplatz geht es die gleiche Strecke zurück ins Dorf – zum Zieleinlauf auf der Hauptstraße vor der Festhalle.

Genau, ihr habt richtig gelesen – wir haben den Zieleinlauf vor die Festhalle verlegt. Somit wird der Festhallenvorplatz Dreh- und Angelpunkt des Events sein. Die Läuferinnen und Läufer anfeuern, kühle Getränke und leckeres Essen genießen und ab 16:30 Uhr der lokalen Liveband Lakeside lauschen. Kaffee und Kuchen sowie die Siegerehrung finden wie gewohnt in der Halle statt.



Und auch hier gibt es etwas Neues: wir prämiieren das teilnehmerstärkste Team mit einem Sonderpreis. Also liebe Vereine, Unternehmen und Laufgruppen – noch ist Zeit sich anzumelden! Unterstützt uns bei unserem ehrgeizigen Ziel, Gastgeber für 800 Läufer:innen sein zu dürfen! Hinweis für ganz kurz Entschlossene: Anmelden kann man sich auch am Renntag in der Festhalle. Für weitere Infos besucht gerne unsere Homepage: www.bodensee-marathon.de oder folgt uns auf Instagram: [bodensee_marathon](https://www.instagram.com/bodensee_marathon).

Wir hoffen, viele von euch am Samstag, den 16. September auf der Laufstrecke oder rund um die Festhalle zu treffen!

Euer Bodensee Marathon Orga-Team

PS: Wir sind noch auf der Suche nach fleißigen Helfern für die Bereiche Streckenverpflegung und Streckenposten. Bei Interesse: Mail an marathon@tv-kressbronn.de. A.S.

Skiclub Kressbronn: Bergtour zum Schillerkopf am Mittwoch, 6. September

Den im nördlichen Rätikon oberhalb von Bludenz liegende Schillerkopf (2006 m) wollen wir von Bürserberg, Tschengla (1200 m) in einer Rundtour besteigen. Der Weg führt zunächst über einen Wanderweg, Alpwiesen und Wälder zum interessanten felsigen, z. T. versicherten Felsweg auf den Gipfel. Dabei kann die größte Doline Vorarlbergs, das Kessiloch mit 300 m Durchmesser und einer Tiefe von 100 m bestaunt werden. Die Mühen des Aufstiegs werden mit einer großartigen Aussicht und einer ergiebigen Gipfelrast belohnt. Gehzeit: ca. 6,5 Stunden bei ca. 800 Hm und Wegstrecke ca. 10 km

Abfahrt mit dem Zug ab Kressbronn am Mittwoch, den 6. September um 6:43 Uhr Gleis 2

Teilnahme nur nach Anmeldung bis Dienstag, 05.09. 16:00 Uhr bei: Günter Stöckl, Telefon 08382-28995 (AB vorhanden)

Jugend-Handball startet wieder

Ab dem 14.09. starten wir wieder mit dem Mini und F-Jugend Handball der JSJ Bodensee für alle Kinder zwischen 5 und 8 Jahren. Wir trainieren Donnerstags von 17:00-18:00Uhr in der Seesporthalle Kressbronn. Bei Fragen meldet euch gerne direkt bei Julia Schörkhuber (0159 02387403) oder Manuel Knierim (0171 7473653).“

Bewegungstreff

Nach der Sommerpause treffen wir uns wieder

am 13. 9. 23 jeweils mittwochs von 9.00 - 10.15 Uhr, Treffpunkt Festhalle Kressbronn

Herzliche Einladung an alle die ihr Älterwerden aktiv gestalten wollen durch Balance, Dehnbarkeit und Laufen mit oder ohne Stöcke.

SPORTVEREIN KRESSBRONN –

Im ASSBAU-Stadion findet folgendes Heimspiel statt:

Donnerstag, 31.08.

18:30 Uhr, Herren: SVK I – TSG Ailingen

Hinweis an Besucher: Da die Parkmöglichkeiten im Eichert begrenzt sind, bitten wir darum, an Spieltagen möglichst mit dem Rad oder zu Fuß ins Eichert zu kommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Landratsamt Bodenseekreis

Publikumstag mit Deponieführung auf dem Abfallerlebnispfad

Am Mittwoch, den 6. September 2023 ist der Abfallerlebnispfad auf dem Gelände des Entsorgungszentrums Friedrichshafen-Weiherberg für private Besucher von 14:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Für Interessierte bieten wir neben dem Sinnespfad und den Lernstationen, auch eine geführte Deponiebesichtigung mit Einblicken in die Sickerwasser- und Gaserfassung sowie der Deponietechnik an. Treffpunkt hierfür ist 15 Uhr am Sinnesbereich auf dem Erlebnispfad – Eingang Nordtor.

Eine Voranmeldung für den Besuch ist nicht erforderlich. Kinder bis zwölf Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen auf das Gelände. Das Entsorgungszentrum Friedrichshafen-Weiherberg befindet sich an der Raderacher Straße (K 4442) von Unterraderach in Richtung Markdorf fahrend kurz hinter dem Ortsausgang links. Der Eingang zum Abfallerlebnispfad befindet sich am Tor an der Nordseite neben der Schautafel mit der Aufschrift „Abfall mit Deinen Sinnen erleben“.

Radeln im Wald: Schmale Pfade sind tabu

Radeln und biken im schattigen Wald ist auf breiten Wegen erlaubt. Auf schmalen Pfaden und quer durch den Baumbestand zu fahren, ist aber tabu. Darauf weist das Forstamt des Bodenseekreises hin. Damit die Natur geschont und das Zusammenreffen mit anderen Waldnutzenden nicht zur Gefahr wird, ist das Radfahren im Wald gemäß § 37 Abs. 3 Landeswaldgesetz nur auf mindestens zwei Meter breiten Wegen erlaubt. Kraftfahrzeuge, beispielsweise Motocrossräder, dürfen im Wald ohnehin nicht gefahren werden (§ 37 Abs. 4 Satz 1 Landeswaldgesetz).



Radfahren im Wald ist nur auf mindestens zwei Meter breiten Wegen erlaubt. Tabu sind hingegen schmale Pfade und das Fahren abseits der Wege. Foto: Adobe Stock

Die Zwei-Meter-Regel für Räder und Bikes soll einerseits Konflikte zwischen Fußgängern und Radfahrenden vermeiden. Vor allem aber geht es darum, Flora und Fauna zu schützen. Denn das Radfahren abseits der Wege und auf einfachen Pfaden führt zu Erosion und dem Wegspülen des Waldbodens bei späteren Regengüssen. Auch beunruhigt es die Tiere im Wald, wenn Mountainbikes durch ihre Rückzugsräume preschen. Das ist besonders problematisch, weil in dieser Jahreszeit viele Tiere mit der Aufzucht ihrer Jungen beschäftigt sind und diese bei der „Flucht“ vor den Mountainbikern noch die Hilfe ihrer El-

tern benötigen. Sind die Eltern gerade nicht in der Nähe, ducken sich die Jungtiere häufig nur weg und werden dann manchmal von den Sportlern übersehen.

Das Forstamt des Bodenseekreises appelliert deshalb an alle Waldbesucherinnen und -besucher, aufeinander Rücksicht zu nehmen und das Schutzbedürfnis der Tiere und Pflanzen des Waldes zu respektieren.

Jubiläumsweg Bodenseekreis: Neue Infotafeln laden zum Wandern und Entdecken ein

Dieser Wanderweg feiert den Bodenseekreis: Der Jubiläumsweg durchstreift den Landkreis und zeigt dessen landschaftliche Vielfalt und Schönheit. Aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums hat der Bodenseekreis den Jubiläumsweg mit neuen Infotafeln ausgestattet. Übersichtlich, informativ und einladend werden sie an den Start- und Zielpunkten der sechs Etappen in Kressbronn, Neukirch, Meckenbeuren, Markdorf, Heiligenberg, Owingen und Überlingen positioniert. Die Tafeln geben einen Überblick über die Wegstrecke in jeweils beiden Laufrichtungen. Bilder und Texte machen neugierig auf sehenswerte



von rechts: Landrat Luca Wilhelm Prayon präsentiert gemeinsam mit den Projektgestaltern Rainer Barth und Robert Schwarz die neuen Info-Tafeln des Jubiläumswegs Bodenseekreis. Foto: Landratsamt Bodenseekreis

Stationen. Per QR-Code können die GPS-Daten und weitere Infos abgerufen werden. Landrat Luca Wilhelm Prayon lädt alle wander- und spazierbegeisterten Bürgerinnen, Bürger und Gäste des Bodenseekreises ein, auf Entdeckungsreise durch die Heimat zu gehen. Denn der Jubiläumsweg kann als Fernwanderung oder auf einzelnen Tagesausflügen gelaufen werden.

Der Jubiläumsweg Bodenseekreis wurde bereits 1998 anlässlich des 25-jährigen Jubiläums eingerichtet. In sechs Tagesetappen verläuft der 111 Kilometer lange Weg quer durch den Landkreis und erschließt jenseits des Trubels dessen abwechslungsreiche Landschaft. Mit dem Bodensee als Start und Ziel führen die Wanderungen durch Flusstäler, über Höhenzüge, entlang von Mooren und Weihern sowie durch kleine und große Orte mit vielen Kulturdenkmälern. Die Etappen sind zwischen 17 und 20 Kilometer lang und bieten auf gut begehbaren Wegen großartige Panoramen des Sees und der Alpenkette. Der Schwierigkeitsgrad ist leicht bis vereinzelt mittel, auf der Gesamtstrecke werden rund 1.900 Höhenmeter überwunden. Alle Etappenorte bieten Übernachtungsmöglichkeiten und sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Zum Jubiläumsweg Bodenseekreis ist auch ein ausführlicher Wanderführer erschienen. Infos dazu unter www.bodenseekreis.de/landkreis-tourismus/wandern/jubilaeumsweg/

Jazz- und Literaturreihe im Bodenseekreis: Dritte Ausgabe mit Stubenjazz und Jürgen Weing

Am Dienstag, 5. September 2023 um 19:30 Uhr geht die Jazz- und Literaturreihe „LA Connection: Jazz und Wort im Bierladen“ in die dritte Runde. Im gemütlich-urigen Wohnzimmer des Bierladens „Kommprobier“ in der Langenargener Mühlenstraße 28 sorgt diesmal die Band Stubenjazz mit Michael T. Otto am Kuhlo- und Schneckenhorn, Andi Schnoz an der akustischen Gitarre und Heiner Merk am Kontrabass für die musikalische Unterhaltung. Der Kißlegger Lyriker und Zeichner Jürgen Weing wird dazu auf seine ganz eigene und unterhaltensame Art Kurzprosa und Lyrik lesen. Der Eintritt vor Ort kostet 10 Euro. Wer möchte, kann sich im Vorfeld unter info@mtotto.de Tickets reservieren.



Besucherinnen und Besucher erwartet diesmal eine spannende Mischung aus Witz und Überraschung. Die Band Stubenjazz arbeitet deutschsprachige Folksongs klanglich in neuem Kontext auf. Daraus ist ein „German Poem Songbook“ entstanden, das jeden Auftritt zu einer klangvollen Zeitreise mit epochalen Zusammenschnitten macht. Jürgen Weing lebt und arbeitet als freischaffender Künstler und Lyriker in Kißlegg im Allgäu. Typisch für seine Texte, egal ob Gedichte oder Prosa, sind die ungewöhnlichen Sichtweisen, fließende Gedanken und das Spiel mit Sprachgrenzen. Ein weiterer Auftritt in diesem Jahr findet am 7. November statt. Mehr Infos unter <https://stubenjazz.de/stj/la-connection/>

Neuer Kurs ab 12. September 2023: Babymassage für die Kleinsten

Gemeinsam entspannt in den Tag starten. Für Babys bis ca. 6 Monate mit einer vertrauten Begleitperson (Mama, Papa, Oma, Opa)

Dienstags von 11:00 - 11:45 Uhr, 7 Einheiten
Familientreff Kressbronn a. B., Seestraße 20

Mit einer Babymassage kann man sein Kind nicht nur wunderbar verwöhnen, sondern auch etwas für seine Gesundheit und die körperliche und seelische Entwicklung tun und nebenbei eure Verbundenheit stärken.

Die gemütlichen Minuten der Massage helfen Mamas und Papas, eine innige Bindung mit ihrem Kind aufzubauen, eine liebevolle Babymassage stärkt das Eltern-Kind-Team.

Bei konkreten körperlichen Beschwerden hilft die Babymassage dem Baby, sie schenkt Geborgenheit und wirkt beruhigend, verleiht Halt und Sicherheit.

Info und Anmeldung: Familientreff Kressbronn a. B.,
Natalie.Kugel@bodenseekreis.de, Telefon: 07543 54672

Nachbarschaft

Kinderkostümführung im Neuen Schloss am Dienstag, 5. September, 11:00 Uhr

Noch sind Plätze frei – jetzt bei der Tourist Info Tettng anmelden!

Einmal Graf und Gräfin sein – Zum Ende der Sommerferien bietet die Tourist Information für junge Grafen und Gräfinnen am Di, 5. September, 11 Uhr, eine Kinderkostümführung im Neuen Schloss Tettng. Wie lebten Adelsfamilien vor 250 Jah-



ren? Wie sah der Alltag im Schloss aus? Welche Kleider trug man? Gekleidet in barocke Kostüme erkunden sechs- bis zwölfjährige Besucher die Geschichte und das Schlossmuseum, die Schlosskirche und den Bacchussaal.

Da Kostüme und damit auch die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bittet die Tourist Information um Anmeldung zur Führung. Die Kosten belaufen sich auf 7,50 Euro pro Kind.

Information und Anmeldung: Tourist Information Tettng, Montfortplatz 2, 88069 Tettng, Telefon 07542 510-500, tourist-info@tettng.de, www.tettng.de/fuehrungen

Finale der Platzkonzert-Saison am 6. September – Sternmarsch setzt den Schlusspunkt

Der Sternmarsch am Mittwoch, 6. September, setzt den Schlusspunkt der Platzkonzert-Saison 2023. Ab 19 Uhr marschieren neben der Stadtkapelle Tettng die Musikkapellen aus Neukirch und Friedrichshafen-Berg aus drei Richtungen zum Bärenplatz. Durch das Programm führt Manfred Ehrle, 1. Vizepräsident des Blasmusikverbands Bodenseekreis e.V.

Polkas wie „Die Fischerin vom Bodensee“ oder „Böhmischer Traum“ lässt der Gesamtchor der drei Kapellen tongewaltig erklingen. Dirigiert werden die Kapellen von Florian Diesch, Musikverein Neukirch e.V., Helmut Geray, Musikverein Berg e.V., und Fabian Koch, Stadtkapelle Tettng.

Die Platzkonzert-Besucher genießen bei den Wirten des City und der Krone kühle Getränke und leckere Speisen. Plätze können unter 07542 53711 (Café Bar City) oder 07542 7452 (Brauerei und Gasthof zur Krone) reserviert werden. Auf dem Torstuben-Areal bewirbt die Landjugend Tettng e.V.

Das Konzert findet nur bei guter Witterung statt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter www.tettng.de/platzkonzerte und bei der Tourist Information, Montfortplatz 2, 88069 Tettng, +49 7542 510 500, tourist-info@tettng.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Entgeltordnung der Gemeinde Kressbronn am Bodensee für die Benutzung der Festhalle (Festhallenentgeltordnung)

Auf Grund von § 12 der Satzung über die Benutzung der Festhalle (Festhallensatzung), in der Fassung vom 4. Oktober 2017, sowie § 13 Absatz 2 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg, in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. 2005, 206), hat der Gemeinderat der Gemeinde Kressbronn a. B. am 26. Juli 2023 folgende Entgeltordnung für die Benutzung der Festhalle beschlossen:

§ 1 Erhebung eines Benutzungsentgeltes

Für die Benutzung der Festhalle wird ein privatrechtliches Entgelt (Grundentgelt und Nebenkosten) erhoben.

§ 2 Entgelthöhe

- (1) Die Höhe des Grundentgeltes richtet sich nach der Anlage (Festhallen-Entgelttabelle). Örtlich ist ein Verein bzw. eine Organisation im Sinne der Anlage, wenn diese ihren Sitz in der Gemeinde Kressbronn a. B. hat oder die Mehrheit der Mitglieder des Vereins bzw. der Organisation Einwohner der Gemeinde Kressbronn a. B. sind. Ein Gewerbebetrieb ist örtlich, wenn dieser eine Niederlassung in der Gemeinde besitzt.
- (2) Sofern die Gemeinde wegen steuerrechtlicher Vorgaben die Umsatzsteuer erheben muss, ist die gesetzliche Umsatzsteuer zusätzlich auf das Grundentgelt und die Nebenkosten zu entrichten.

§ 3 Nebenkosten

- (1) Verbrauchsabhängige Nebenkosten (z. B. Gas, Wasser und Strom) werden durch Ablesung nach dem tatsächlichen Aufwand berechnet. Bis zu einem Betrag von 60 Euro, einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer, sind diese im Grundentgelt enthalten. Wird der Betrag von 60 Euro überschritten, so sind die verbrauchsabhängigen Nebenkosten vollständig zu erstatten. Müll ist grundsätzlich selbst zu entsorgen, verbleibt dieser in der Festhalle, so hat der Benutzer die Entsorgungskosten vollständig zu tragen.
- (2) Verbrauchsunabhängige Nebenkosten (Hausmeisterdienst, Reinigung, Sicherheitsdienst) sind im Falle ihres Anfallens gesondert zu entrichten. Über die Geltendmachung entscheidet der Bürgermeister nach billigem Ermessen. Die Erforderlichkeit von Hausmeisterdienst und Reinigung ist immer gegeben.
- (3) Nebenkosten, die nicht in der Anlage aufgeführt sind und auch nicht im Grundentgelt enthalten sind (z. B. Kosten für Sanitätsdienst, Veranstaltungstechnik oder eine Verwertungsgesellschaft), hat der Benutzer vollumfänglich selbst zu tragen. Für die Organisation ist der Benutzer selbst verantwortlich. Die Abrechnung erfolgt direkt über den Leistungserbringer und nicht über die Gemeinde.
- (4) Bei einer Veranstaltungsdauer von mehr als vier Stunden hat der Veranstalter für eine angemessene Verpflegung (Speisen und alkoholfreie Getränke) von Brandsicherheitswachdienst und Sanitätsdienst zu sorgen.

§ 4 Entgeltbefreiungen

- (1) Die Gemeinde kann auf die Erhebung von Grundentgelt und bzw. oder Nebenkosten in Ausnahmefällen bei einem öffentlichen Interesse ganz oder teilweise verzichten. Ein Entgeltverzicht steht im billigen Ermessen des Bürgermeisters.
- (2) Von der Entgeltpflicht sind generell alle Dienststellen der Gemeinde Kressbronn a. B. sowie die örtlichen staatlichen Schulen befreit.

§ 5 Kautio

- (1) Jeder Benutzer hat für die voraussichtliche Entgeltschuld (Grundentgelt und Nebenkosten) eine Kautio zu hinterlegen. Die Kautio muss spätestens eine Woche nach dem Zugang des vom Antragsteller unterzeichneten Benutzungsvertrages bei der Gemeinde entrichtet werden, andernfalls tritt der Benutzungsvertrag mit der Gemeinde nicht in Kraft. Die Kautio wird als Pauschale erhoben, die Höhe bemisst sich nach der Anlage.
- (2) Absatz 1 gilt nicht für örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen und gemeinnützige Organisationen sowie Körperschaften des öffentlichen Rechts und die Volkshochschule Bodenseekreis.

§ 6 Entstehen und Fälligkeit des Entgeltes

Die Entgeltpflicht entsteht mit der Vergabe (Zuschlag). Die Pflicht zur Tragung der Nebenkosten entsteht mit dem Ende der Veranstaltung. Nebenkosten die erst nach der Veranstaltung anfallen, entstehen mit dem Abschluss des sie begründenden Lebenssachverhaltes. Grundentgelt und Nebenkosten werden durch Überweisung oder Abbuchung entrichtet. Der Bürgermeister kann abweichend hiervon nur eine Zahlungsweise vorschreiben.

§ 7 Stornierungsentgelt

- (1) Für die Stornierung einer Reservierung der Festhalle fällt ein Stornierungsentgelt an. Die Höhe des Stornierungsentgeltes richtet sich nach Absatz 2.
- (2) Das Stornierungsentgelt wird an Hand der voraussichtlichen Grundentgeltschuld (einschließlich gesetzlicher Umsatzsteuer) sowie der bis dahin entstandenen Nebenkosten (einschließlich gesetzlicher Umsatzsteuer) berechnet und beträgt:
 1. bis zu sechs Monate vorher: entgeltfrei;
 2. sechs Monate bis zwei Wochen vorher: 50 vom Hundert;
 3. zwei Wochen vorher: 100 vom Hundert;

§ 8 Inkrafttreten

- (1) Diese Entgeltordnung tritt zum 1. Januar 2024 in Kraft. Für alle bis dahin geschlossenen Verträge gelten die bisherigen Regelungen fort.
- (2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Entgeltordnung vom 4. Oktober 2017 außer Kraft.

Ausgefertigt:

Kressbronn a. B., 26. Juli 2023

gez. Daniel Enzensperger

Bürgermeister

Anlage

FESTHALLEN-ENTGELTTABELLE

Nr.	Benutzungsart	Entgelt
1000	Allgemeines Grundentgelt (pro Veranstaltung, max. 48 Stunden), zzgl. USt.	
1100	Komplette Halle mit Foyer	
1110	Allgemein, Privatpersonen, Gewerbetreibende	800,00 €
1120	Örtliche Gewerbetreibende	500,00 €
1130	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	
1131	Ohne entgeltliche Bewirtung, unentgeltliche Veranstaltung	180,00 €

1132	Ohne entgeltliche Bewirtung, entgeltliche Veranstaltung	230,00 €
1133	Mit entgeltlicher Bewirtung, unentgeltliche Veranstaltung	230,00 €
1134	Mit entgeltlicher Bewirtung, entgeltliche Veranstaltung	300,00 €
1140	Auswärtige Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen	
1141	Öffentliche Kulturveranstaltungen	450,00 €
1142	Sonstige Nutzungen	500,00 €
1200	Eine Hallenhälfte mit Foyer oder Bühne	
1210	Allgemein, Privatpersonen, Gewerbetreibende	500,00 €
1220	Örtliche Gewerbetreibende	400,00 €
1230	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	
1231	Ohne entgeltliche Bewirtung, unentgeltliche Veranstaltung	130,00 €
1232	Ohne entgeltliche Bewirtung, entgeltliche Veranstaltung	180,00 €
1233	Mit entgeltlicher Bewirtung, unentgeltliche Veranstaltung	180,00 €
1234	Mit entgeltlicher Bewirtung, entgeltliche Veranstaltung	225,00 €
1240	Auswärtige Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen	
1241	Öffentliche Kulturveranstaltungen	300,00 €
1242	Sonstige Nutzungen	400,00 €
1300	Foyer (mit WC)	
1310	Allgemein, Privatpersonen, Gewerbetreibende	300,00 €
1320	Örtliche Gewerbetreibende	250,00 €
1330	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen, gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	
1331	Ohne entgeltliche Bewirtung, unentgeltliche Veranstaltung	100,00 €
1332	Ohne entgeltliche Bewirtung, entgeltliche Veranstaltung	125,00 €
1333	Mit entgeltlicher Bewirtung, unentgeltliche Veranstaltung	125,00 €
1334	Mit entgeltlicher Bewirtung, entgeltliche Veranstaltung	150,00 €
1340	Auswärtige Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen	
1341	Öffentliche Kulturveranstaltungen	225,00 €
1342	Sonstige Nutzungen	250,00 €
1400	Mehrzweckraum (mit WC)	
1410	Allgemein, Privatpersonen, Gewerbetreibende	150,00 €
1420	Örtliche Gewerbetreibende	125,00 €
1430	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	50,00 €
1500	Küche (nur örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen, gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis)	
1510	Komplette Küche (mit Getränketheke)	100,00 €

1520	Getränketheke (mit Spülmaschine, Kaffeemaschine und zwei Herdplatten zum Aufwärmen)	50,00 €
2000	Besonderes Grundentgelt (Proben und Übungsstunden) (nur örtliche Vereine, gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis, Benutzer in Vorbereitung auf Frontalveranstaltung), zzgl. USt.	
2100	Komplette Halle mit Foyer pro Stunde	5,00 €
2200	Eine Hallenhälfte mit Foyer oder Bühne pro Stunde	2,50 €
2300	Foyer (mit WC) pro Stunde	2,00 €
2400	Bühne (mit WC) pro Stunde (nur örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen, gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder Volkshochschule Bodenseekreis)	2,00 €
2500	Mehrzweckraum (mit WC) pro Stunde	2,00 €
3000	Nebenkosten zzgl. USt.	
3100	Gas, Wasser und Strom (Kleinbetragsregelung: nur wenn Verbrauch über 60 € hinausgeht)	Nach tatsächlichem Aufwand
3200	Müll (Benutzer ist grundsätzlich verpflichtet, Müll selbst zu entsorgen)	Nach tatsächlichem Aufwand
3300	Hausmeisterdienst pro Stunde	
3310	Allgemein, Privatpersonen, Gewerbetreibende	50,00 €
3320	Örtliche Gewerbetreibende	30,00 €
3330	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	15,00 €
3340	Auswärtige Vereine, Parteien oder gemeinnützige Organisationen	50,00 €
3400	Reinigung	Nach tatsächlichem Aufwand
3500	Sicherheitsdienst	Nach tatsächlichem Aufwand
4000	Entgelt Festhallenvorplatz (pro Veranstaltung, max. 12 Stunden, nicht möglich zwischen 22.00 Uhr und 7.00 Uhr)	75,00 €
5000	Zuschlag bei Überschreiten des Veranstaltungszeitraumes (ab 49. Stunde) auf allgemeines Grundentgelt	1,5
6000	Kaution	
6100	Komplette Halle mit Foyer	
6110	Hochzeiten, Geburtstage, sonstige Feste, Konzerte und Großveranstaltungen	3.000 €
6120	Messen, Ausstellungen, Vorträge u. ä.	2.000 €
6200	Eine Hallenhälfte mit Foyer oder Bühne	1.500 €
6300	Foyer (mit WC)	750 €
6400	Mehrzweckraum (mit WC)	500 €

¹ Nicht inbegriffen sind Küche und Mehrzweckraum.

² Nicht inbegriffen sind Küche und Mehrzweckraum.

³ Nicht inbegriffen sind Küche bzw. Getränketheke.

⁴ Nicht inbegriffen sind Küche und Mehrzweckraum.

⁵ Nicht inbegriffen sind Küche und Mehrzweckraum.

Entgeltordnung der Gemeinde Kressbronn am Bodensee für die Benutzung der Seesporthalle (Seesporthallenentgeltordnung)

Auf Grund von § 10 der Satzung über die Benutzung der Seesporthalle (Seesporthallensatzung), in der Fassung vom 21. März 2018, sowie § 13 Absatz 2 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg, in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. 2005, 206), hat der Gemeinderat der Gemeinde Kressbronn a. B. am 26. Juli 2023 folgende Entgeltordnung für die Benutzung der Seesporthalle beschlossen:

§ 1 Erhebung eines Benutzungsentgeltes

Für die Benutzung der Seesporthalle wird ein privatrechtliches Entgelt (Grundentgelt und Nebenkosten) erhoben.

§ 2 Entgelthöhe

- (1) Die Höhe des Grundentgeltes richtet sich nach der Anlage (Seesporthallen-Entgelttabelle). Örtlich ist ein Verein bzw. eine Organisation im Sinne der Anlage, wenn diese ihren Sitz in der Gemeinde Kressbronn a. B. hat oder die Mehrheit der Mitglieder des Vereins bzw. der Organisation Einwohner der Gemeinde Kressbronn a. B. sind. Ein Gewerbebetrieb ist örtlich, wenn dieser eine Niederlassung in der Gemeinde besitzt.
- (2) Sofern die Gemeinde wegen steuerrechtlicher Vorgaben die Umsatzsteuer erheben muss, ist die gesetzliche Umsatzsteuer zusätzlich auf das Grundentgelt und die Nebenkosten zu entrichten.
- (3) Für Übungsstunden im Sportbetrieb werden die Grundentgelte, soweit möglich, nach dem im Hallenbelegungsplan belegten Übungszeiten abgerechnet.
- (4) Der Bürgermeister ist berechtigt, mit örtlichen Vereinen einen jährlichen Pauschalbetrag ohne Abrechnung der einzelnen Übungsstunden und Veranstaltungen zu vereinbaren.

§ 3 Nebenkosten

- (1) Für die Benutzung der Seesporthalle fallen grundsätzlich keine Nebenkosten an. Soweit Müll auf Grund des überdurchschnittlichen Umfangs nicht in den vorhandenen Mülltonnen entsorgt werden kann, ist der Benutzer grundsätzlich verpflichtet, seinen Müll selbst zu entsorgen, verbleibt dieser in der Seesporthalle, so hat der Benutzer die Entsorgungskosten vollständig zu tragen. Falls die Seesporthalle in überdurchschnittlichem Maße verunreinigt zurückbleibt, hat der Benutzer die Kosten für eine zusätzliche Reinigung zu tragen.
- (2) Nebenkosten, die nicht in der Anlage aufgeführt sind und auch nicht im Grundentgelt enthalten sind (z. B. Kosten für Sanitätsdienst, Veranstaltungstechnik oder eine Verwertungsgesellschaft), hat der Benutzer vollumfänglich selbst zu tragen. Für die Organisation ist der Benutzer selbst verantwortlich. Die Abrechnung erfolgt direkt über den Leistungserbringer und nicht über die Gemeinde.
- (3) Bei einer Veranstaltungsdauer von mehr als vier Stunden hat der Veranstalter für eine angemessene Verpflegung (Speisen und alkoholfreie Getränke) von Brandsicherheitswachdienst und Sanitätsdienst zu sorgen.

§ 4 Entgeltbefreiungen

- (1) Die Gemeinde kann auf die Erhebung von Grundentgelt und bzw. oder Nebenkosten in Ausnahmefällen bei einem öffentlichen Interesse ganz oder teilweise verzichten. Ein Entgeltverzicht steht im billigen Ermessen des Bürgermeisters.
- (2) Von der Entgeltpflicht sind generell alle Dienststellen der Gemeinde Kressbronn a. B. sowie die örtlichen staatlichen Schulen befreit.

§ 5 Kautio

- (1) Jeder Benutzer hat für die voraussichtliche Entgeltschuld (Grundentgelt und Nebenkosten) eine Kautio zu hinterlegen. Die Kautio muss spätestens eine Woche nach dem Zugang des vom Antragsteller unterzeichneten Benutzungsvertrages bei der Gemeinde entrichtet werden, andernfalls tritt der Benutzungsvertrag mit der Gemeinde nicht in Kraft. Die Kautio wird als Pauschale erhoben, die Höhe bemisst sich nach der Anlage.
- (2) Absatz 1 gilt nicht für örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen und gemeinnützige Organisationen sowie Körperschaften des öffentlichen Rechts und die Volkshochschule Bodenseekreis.

§ 6 Entstehen und Fälligkeit des Entgeltes

Die Entgeltpflicht entsteht mit der Vergabe (Zuschlag). Die Pflicht zur Tragung der Nebenkosten entsteht mit dem Ende der Veranstaltung. Nebenkosten die erst nach der Veranstaltung anfallen, entstehen mit dem Abschluss des sie begründenden Lebenssverhaltes. Grundentgelt und Nebenkosten werden durch Überweisung oder Abbuchung entrichtet. Der Bürgermeister kann abweichend hiervon nur eine Zahlungsweise vorschreiben.

§ 7 Stornierungsentgelt

- (1) Für die Stornierung einer Reservierung der Seesporthalle fällt ein Stornierungsentgelt an. Die Höhe des Stornierungsentgeltes richtet sich nach Absatz 2.
- (2) Das Stornierungsentgelt wird an Hand der voraussichtlichen Grundentgeltschuld (einschließlich gesetzlicher Umsatzsteuer) berechnet und beträgt:

1. bis zu sechs Monate vorher:	entgeltfrei;
2. sechs Monate bis zwei Wochen vorher:	50 vom Hundert;
3. zwei Wochen vorher:	100 vom Hundert;

§ 8 Inkrafttreten

- (1) Diese Entgeltordnung tritt zum 1. Januar 2024 in Kraft. Für alle bis dahin geschlossenen Verträge gelten die bisherigen Regelungen fort.
- (2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Entgeltordnung vom 21. März 2018 außer Kraft.

Ausgefertigt:

Kressbronn a. B., 27. Juli 2023

gez. Daniel Enzensperger

Bürgermeister

Anlage

SEESPORTHALLEN-ENTGELTTABELLE

Nr.	Benutzungsart	Entgelt/ Faktor
1000	Allgemeines Grundentgelt für Übungsstunden im Sportbetrieb zzgl. USt., pro Stunde	
1100	Sporthalle	
1110	Ganze Halle	
1111	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	100,00 €
1112	Gewerbetreibende	150,00 €
1113	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	7,50 €
1120	Zwei Hallendrittel	

1121	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	75,00 €
1122	Gewerbetreibende	125,00 €
1123	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	5,00 €
1130	Ein Hallendrittel	
1131	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	40,00 €
1132	Gewerbetreibende	60,00 €
1133	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	2,50 €
1200	Ludwig-Birk-Saal	
1210	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	25,00 €
1220	Gewerbetreibende	35,00 €
1230	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	2,00 €
1300	Kletterhalle	
1310	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	40,00 €
1320	Gewerbetreibende	60,00 €
1330	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	3,00 €
2000	Besonderes Grundentgelt für (Sport-)Veranstaltungen zzgl. USt., pro Veranstaltung (max. 24 Std.)	
2100	Sporthalle	
2110	Ganze Halle	
2111	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	750,00 €
2112	Gewerbetreibende	1.200,00 €
2113	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	70,00 €
2120	Zwei Hallendrittel	
2121	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	500,00 €
2122	Gewerbetreibende	800,00 €
2123	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	50,00 €
2130	Ein Hallendrittel	
2131	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	250,00 €
2132	Gewerbetreibende	400,00 €
2133	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	25,00 €
2200	Ludwig-Birk-Saal	
2210	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	100,00 €
2220	Gewerbetreibende	125,00 €
2230	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	15,00 €

2300	Kletterhalle	
2310	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	200,00 €
2320	Gewerbetreibende	250,00 €
2330	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	25,00 €
3000	Nebenkosten	
3100	Gas, Wasser und Strom	entgeltfrei
3200	Müll (Benutzer ist grundsätzlich verpflichtet, Müll selbst zu entsorgen)	Nach tatsächlichem Aufwand
3300	Hausmeisterdienst pro Stunde	
3310	Allgemein, Privatpersonen, Gewerbetreibende	50,00 €
3320	Örtliche Gewerbetreibende	30,00 €
3330	Örtliche Vereine, Parteien, Wählervereinigungen oder gemeinnützige Organisationen, juristische Personen des öffentlichen Rechts, Volkshochschule Bodenseekreis	15,00 €
3340	Auswärtige Vereine, Parteien oder gemeinnützige Organisationen	50,00 €
3400	Reinigung	Nach tatsächlichem Aufwand
3500	Sicherheitsdienst	Nach tatsächlichem Aufwand
4000	Entgelt Seesporthallenvorplatz (pro Veranstaltung, max. 12 Stunden, nicht möglich zwischen 22.00 Uhr und 7.00 Uhr)	75,00 €
5000	Zuschlag bei Überschreiten des Veranstaltungszeitraumes (ab 25. Stunde) auf allgemeines Grundentgelt	1,5
6000	Kaution (für Sportveranstaltungen oder andere Veranstaltungen)	
6100	Ganze Halle	
6110	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	1.000,00 €
6120	Gewerbetreibende	1.500,00 €
6200	Zwei Hallendrittel	
6210	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	750,00 €
6220	Gewerbetreibende	1.000,00 €
6300	Ein Hallendrittel	
6310	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	400,00 €
6320	Gewerbetreibende	600,00 €
6400	Ludwig-Birk-Saal	
6410	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	150,00 €
6420	Gewerbetreibende	175,00 €
6500	Kletterhalle	
6510	Allgemein, Privatpersonen, auswärtige Vereine, örtliche Gewerbetreibende	300,00 €
6520	Gewerbetreibende	350,00 €

Soziale Einrichtungen

Sozialstation St. Martin

Kranken- und Altenpflege – Nachbarschaftshilfe – Familienpflege. Sprechzeiten: Mo. – Do. 8.00 – 16.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Klosterstraße 35, 88085 Langenargen, Telefon 0 75 43 / 12 70

Konzett – Pflegedienst

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Medizinische Nachsorge, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsdienste, Familienpflege. Schillerstraße 14, 88069 Tettngang Telefon 0 75 42 / 95 20 74 oder Mobil 01 71 / 75 08 125

AmbuCare – Pflegestützpunkt

Ambulante Pflege, Betreutes Wohnen, Tagespflege Ursula Kottsiepe, Telefon 0 75 41 / 386 48 33 Mariabrunnerstraße 71, 88097 Eriskirch

Ambulante Dienste für Menschen mit Behinderung

St.Gallus-Hilfe gGmbH, Karlstraße 28, 88069 Tettngang Kontakt: Telefon 0 75 42 / 95 10 44, adtt@st.gallus-hilfe.de Wir unterstützen auch in Kressbronn und Langenargen.

Ambulante Hilfen für Menschen mit Behinderung

Diakonie Pfingstweid e. V., Hegenenstraße 2, 88069 Tettngang Kontakt: 0 75 42 / 97 04 08, ambulantehilfen@pfungstweid.de

Hilfe im Alter – Anlaufstelle für Senioren und Angehörige

Die offene Sprechstunde findet immer donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr in der Wohnanlage „Kapellenhof“ Friedhofweg 1 in Kressbronn statt. Einfach ohne Voranmeldung vorbeikommen. Telefon 0 75 43 / 95 29 326

Alten- und Pflegeheim Haus St. Konrad

Kurzzeitpflege und Dauerpflege, Telefon 0 75 43 / 96 03 - 100

Hospizgruppe Kressbronn

Einsatzleitung Telefon 01 52 06 34 36 85

Nachbarschaftshilfe Kressbronn

Einsatzleitung Monika Baumann. Sprechstunde donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr in der Wohnanlage „Kapellenhof“, Friedhofweg 1 in Kressbronn. Telefonisch täglich zu erreichen unter 0 75 43 / 96 42 67

Kinder- und Jugendtelefon

Anonyme Gesprächsmöglichkeit für Kinder und Jugendliche des Deutschen Kinderschutzbundes Friedrichshafen, Telefon 08 00 / 1 11 03 33, Montag – Freitag 15:00 – 19:00 Uhr (außer während den Sommerferien). Der Anruf ist kostenfrei.

Elternstresstelefon

Telefon 08 00 / 1 11 03 33, Montag und Donnerstag von 9 – 11 Uhr (außer während den Sommerferien). Der Anruf ist kostenfrei.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Katharinenstraße 16 (Haus der kirchlichen Dienste) 88045 Friedrichshafen, Telefon 0 75 41 / 30 00 40

„Frauen helfen Frauen“ – Notruf

Hilfe und Beratung für Frauen und Mädchen bei Misshandlung und Vergewaltigung: Mo, Di, Do von 9:00 – 12:00 Uhr, Fr von 15:00 – 17:00 Uhr; Telefon 0 75 41 / 2 18 00

Trennung und Scheidung: Montags von 19:30 – 21:00 Uhr

Friedrichshafen-Fischbach, Telefon 0 75 41 / 2 18 00

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Selbsthilfegruppe, mittwochs 19:30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Ottenbergweg Daniel Maier, Telefon 07543/54532

KREUZWORTRÄTSEL

Zeugin e. kirchl. Sakramentes	veraltet; Rechtsanwalt	zünftig, kernig; originell	einen Baum z. Stürzen bringen	1	Rolle zum Aufwickeln von Garn	ungefähr, annähernd	knechten	ungebundenes Künstlertum (frz.)	Inselstaat in Ostasien	die Länder Vorderasiens
Fluss zur Donau					welbliche Anrede	nur erdachtes Land, Gebiet	Rennstrecke; abgeteilte Spur	6		
Fülle, große Auswahl							antiker Name von Istanbul		bestehen, existieren	
					Missgünstiger	in der gleichen Weise			8	
Falschspieler, Betrüger	fremde Währung		ohne Namensnennung				5	bezeichnen; taufen		
Prachtstraße						fettig, schmierig	Scheitelpunkt			4
			biblischer Stammvater	Staat der USA				Währungseinheit		Schreibwarenartikel
Vorname Laureis	Einheit des elektr. Widerstands		Mittelgebirge in Westeuropa	3						ein Wacholderbranntwein
		7			anwesend		Muskelorgan in d. Mundhöhle			
Klang (englisch)			Teil des Mittelmeeres					voll entwickelt; erwachsen		
Gesteinschmelzfluss des Erdinnern					fachgerecht, professionell					

Lösung:

„Fahrgelegenheit für Jugendliche“



Die Auflösung des Rätsels in der letzten Ausgabe war

„HITZE“

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8

BODENSEE-HOTEL
SONNENHOF

**Wir suchen für unseren Ganzjahresbetrieb
Servicekräfte Abend / Frühstück** (m / w / d)

Teilzeit / Vollzeit

Tel.: 0160 906 500 48
E-Mail: info@sonnenhof-bodensee.de

www.sonnenhof-bodensee.de

Wir suchen zur Mithilfe für unsere 3 Kinder
(3 J. und Zwillinge 9 Monate)
eine liebe Praktikantin / Kindermädchen
ganztags oder auch stundenweise nach Kressbronn
Telefon 0179-8836032 oder 0171-7538039

MISCHEL GMBH
COMPUTER

- Hard- und Software
- Privat- und Firmenkunden
- Reparaturen
- Virenentfernung
- und vieles mehr

www.mischel.de
T 08382 98750



Alltagsdienst Sperling
Komm in unser Team!
Wir stellen ein:
HAUSHALTSHILFE
FÜR SENIOREN
✉ as@alltagsdienst.de
☎ 07543-9344990

**Ihr Testament
ermöglicht Großes**

für die Kleinen. Helfen Sie Kindern
chancengerecht aufzuwachsen. Das
Deutsche Kinderhilfswerk setzt sich
seit über 45 Jahren dafür ein.

Sprechen Sie uns an:
Milena Feingold | 030 30 86 93-12
feingold@dkhw.de
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen



BODENSEE-HOTEL
SONNENHOF

**Wir suchen für unseren Ganzjahresbetrieb
Reinigungskräfte** (m / w / d)

Teilzeit / Vollzeit

Tel.: 0160 906 500 48
E-Mail: info@sonnenhof-bodensee.de

www.sonnenhof-bodensee.de



**Technik
für Ihr Zuhause**

Timo Witzigmann
Dorfstraße 60/1
88079 Kressbronn

www.tw-haustechnik.de

Telefon 0 75 43 500 532

Sanitär · Bäder · Heizung · Wärmepumpen
Kundendienst · Öl- und Gas-Heizungsanlagen

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **30.08** bis **05.09.2023**

frischer Schweinehals
o. Bein, auch mariniert **100 g 1,19 €**

frischer Schweinebauch
o. Bein, auch mariniert **100 g 1,09 €**

gekochte Mettwurst
im Geleemantel,
außergewöhnliche Sepezialität **100 g 1,49 €**

Bauernschinken
heiß gegart **100 g 1,99 €**

SUPER SONDERPREIS

Tellersülze
ca. 350 g **1 Stück 3,50 €**

Snack der Woche:
**Schinken-
Käse-Seele**
1 Stück 3,25 €



Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn

**Fachvortrag Heizung
Maximal Förderungen sichern!**



Sie möchten wissen, welche Heizung zu Ihnen passt
und wie Sie 40% Förderung vom Staat bekommen?
Heizungsexperte Markus Hörmann informiert Sie.

Mi. 06.09. und Di. 26.09.23 um 18.30 Uhr
Jetzt anmelden unter info@hoermann-fn.de
oder 07541 95 99 00

team HÖRMANN
GEBÄUDETECHNIK • ENERGIESYSTEME

Otto-Lilienthal-Straße 30
88046 Friedrichshafen

www.hoermann-fn.de



B DAS
FAMILIEN
AUTOHAUS
AUTOHAUS BIGGEL



Mitarbeiter (m/w/d)

Wir suchen für unsere AVIA-Station freundliche
und zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) für die
Abendschicht und/oder am Wochenende. Alle
Informationen auf: www.avia-kressbronn.de/jobs

Autohaus Biggel GmbH

AVIA Station Kressbronn
Hauptstraße 42
88079 Kressbronn

07543 / 95 27 10
info@avia-kressbronn.de
www.avia-kressbronn.de